

33. Auktion

Historischer Wertpapiere

HIWEPA



Los-Nr. 220

**Samstag, 19. Mai 2012 im Wildt'schen Haus in
Basel von 14.00 bis ca. 15.30 Uhr**

Ab Seite 37 :

34. Online-Auktion (Fernauktion)

Stichtag: Montag, 21. Mai 2012 / 16.00 Uhr



Los-Nr. 158



Los-Nr. 163



Los-Nr. 167



Los-Nr. 61



Sehr geehrte Kunden und Interessenten,
liebe Sammlerin, lieber Sammler,

ganz bewusst wählten wir das dekorative Aktienzertifikat der Great Cariboo Gold Company für das Titelbild unseres Auktionskataloges aus. Das Goldfieber bewegte Millionen von Menschen in den 1840/50er Jahren und löste den Zug der Goldsucher nach Kalifornien und später in den 1890/98er Jahren nach Klondike in Alaska aus. Die Sammler Historischer Wertpapiere können diese Entwicklung an Hand ihrer Dokumenten nachvollziehen (Los-Nr. 196 oder 197 in unserer Auktion) und sich vielleicht auch ein wenig in diese Zeit träumen, über die es zusätzlich ausreichend Literatur zur Vertiefung der wirtschaftlichen Zusammenhänge gibt.

Und einen ganz aktuellen Bezug bietet das Gold auch heute noch in diesen unsicheren Zeiten, in denen das Papiergeld an Vertrauen verliert: Gold wird als sicherer Hafen im Anlagegeschäft gesucht, wie der stark gestiegene Goldpreis dokumentiert. Gold hat von seinem Nimbus nichts verloren. Wie heißt es doch so schön bei Goethe: "Am Golde hängt, zum Golde drängt doch alles!"

Heute werfen die USA bedrucktes Papier auf den Markt, das sie noch Geld nennen, EU-Staaten garantieren mit Wahnsinnssummen für einen Schirm, der Europa bzw. den Euro retten soll – Griechenland ist bankrott und Portugal, Italien und Spanien stehen auch schon auf der Kippe.

Dass diese Verschuldung für Nachschub in unserem Sammelgebiet sorgen kann, ist eher unwahrscheinlich. Die Unsummen sind so hoch, dass keine Druckerei der Welt in der Lage sein wird, diese Schuldenversprechen mit vernünftigen Nennwerten phy-

sich lieferbar zu machen. HWP-Sammler wissen übrigens, wie groß die Zahl nicht zurückgezahlter Anleihen von staatlichen Stellen ist, die nur noch einen Sammlerwert besitzen!

Dennoch bemühen sich die Staaten, wie schon seit Jahrhunderten, weiterhin, Vertrauen beim Geldeinsammeln zu verbreiten. Bereits im 18. Jahrhundert wurden in den USA indexierte Anleihen ausgegeben, deren Rückzahlungspreis sich nach den Preisen von Mais, Rind, Schafwolle und Leder richtete (siehe Los 259). Finanzinnovationen, um an das Geld der Menschen zu kommen, sind keine Erfindung der Neuzeit.

Das einzige, das uns die Geschichte lehrt, ist, dass wir aus der Geschichte nichts gelernt haben.

Unabhängig vom jeweiligen politischen oder wirtschaftlichen Umfeld erfreut sich unser Sammelgebiet ungetrübter Beliebtheit, wie die stetig neu kommenden Interessenten beweisen. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass erstklassiges Sammelgut ein guter Schutz gegen die Inflation bietet.

Attraktives Angebot

Unser Angebot in der aktuellen Auktion bestätigt unsere richtige Entscheidung, nur noch eine Auktion pro Jahr durchzuführen. Daher sind wir in der Lage, Ihnen wieder ein überaus attraktives Angebot offerieren zu können, wie Actien-Bierbrauerei Chur, Gründeraktie von 1874. Banco Internazionale Rostan & Co von 1871. Aufwendiger und farbiger Druck auf 100% Seide!

Banque Générale Suisse de Crédit International Mobiliere et Foncier von 1857, gegründet durch den Radikalen James Fazy. Vereinigte Dampfschiffahrts-Gesellschaft des Thuner- und Brienersee's, Gründeraktie von 1843. Die älteste AG des öffentlichen Verkehrs.

Gründeraktie der Generali-Versicherung, Assicurazioni Generali Austro-Italiche von 1832.

Mit Los-Nr. 169 erhalten Sie Einblick in die Gepflogenheiten von Immobilienverkäufen des frühen 19. Jahrhunderts

Online-Auktion

Bitte beachten Sie auch unsere 34. Online-Auktion, die ebenfalls mit attraktiven Losen bestückt ist.

Erstmals haben Sie die Möglichkeit, in der Auktion online in Echtzeit zu bieten. Hierzu haben wir eine Zusammenarbeit mit dem professionellen Dienstleister Artifact.com vereinbart. Näheres finden Sie auf Seite 5 unseres Katalogs.

Unser Angebot wird zum besseren Ablauf und um unseren internationalen Kunden entgegenzukommen, nicht mehr nach Branchen, sondern nach Ländern zusammengestellt.

Herzlichst

Ihr Thierry Stäuble und Team

Wir beraten Sie gerne persönlich beim Aufbau Ihrer Sammlung

*HIWEPA AG, Dychweg 8, CH-4144 Arlesheim Tel.: +41 (0)61 702 21 41 -
Mobile: +41 (0)79 353 08 52 - Fax: +41 (0)61 702 21 40 E-Mail: info@hiwepa.ch*

***Besichtigung der Auktionslose während Bürozeiten
ab 1. Mai 2012 bis und mit 17. Mai 2012 in unserer***

Niederlassung in Bolligen, Bolligenstrasse 90, 3065 Bolligen

Tel.: +41 (0)31 313 56 56 - Fax: +41 (0)31 313 56 50

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want

Veranstaltungsort

Wildt'sche Haus
Petersplatz 13
4000 Basel

So finden Sie uns:

Anfahrt zum Wildt'schen Haus

aus Bern/Zürich/Genf kommend:

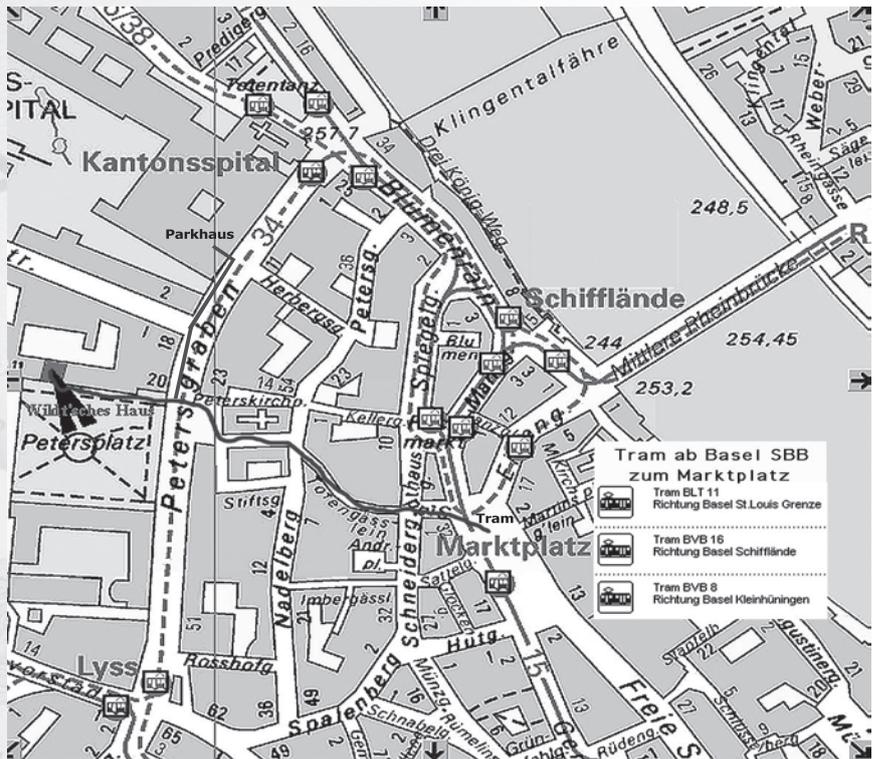
- A2/A3 Richtung Basel
- Ausfahrt (linke Spur) Richtung **Basel City, Zoo, Bahnhof SBB** nehmen.
- Sie folgen der Strasse alles Richtung **City, Universitätsspital, Zoo**.
- Beim Bahnhof folgen Sie der Beschilderung **Universitätsspital Spalentor** und passieren eine Unterführung.
- Nach der Unterführung in die rechte Spur einreihen, alles Richtung **Universitätsspital**.
- Sie erreichen nach kurzer Zeit die Einfahrt **City-Parking** (Achtung Einfahrt linker Hand)
- Das Parkhaus ist 5 Gehminuten vom Wildt'schen Haus entfernt.
- Im Parkhaus müssen Sie den Fussgängerzugang "**Petersgraben, City, Hebelstrasse**" verwenden.

Von Deutschland kommend:

- A5 Richtung Basel
- Gleich nach Autobahn-Zoll Weil am Rhein die Ausfahrt **Badisch Bahnhof, Messe** nehmen.
- Alles Richtung **Mulhausen, Euro Airport, St.Johann, Messe**.
- Beim ersten Kreisverkehr gerade aus Richtung **Messe, Zentrum Nord**.
- Bei Musical-Theater Basel (linker Hand) an der Kreuzung rechts abbiegen Richtung **Universitätsspital, Johanniter-Brücke, Zentrum West**.
- Sie überqueren den Rhein (auf der Johanniter Brücke), danach geradeaus bis zur Ampel.
- 50 Meter nach der Ampel erreichen sie Einfahrt City-Parking.
- Das Parkhaus ist 5 Gehminuten vom Wildt'schen Haus entfernt.
- Im Parkhaus müssen Sie den Fussgängerzugang "**Petersgraben, City, Hebelstrasse**" verwenden.

Mit der Trambahn von Bahnhof SBB, Basel kommend:

- Tram 11 / 16 / 8 ab Bahnhof SBB Richtung Marktplatz.
- Beim Marktplatz aussteigen und gemäss beiliegendem Plan zum Wildt'schen Haus gehen.
- (ca. 5 Gehminuten)



*Eingang zum Wildt'schen Haus
Erbaut 1761-1763 von Johan Jakob Fechter (1717-1797) für den Seidenbandfabrikanten
Jeremias Wildt-Socin. Innenausstattung gegen 1770 vollendet.*

Auktionsablauf am 19. Mai 2012

Wir laden die Sammler und Interessenten Historischer Wertpapiere zu unserer Auktion / Anlass herzlichst ein.

- | | |
|----------------------------|--|
| 13.00-14.00 Uhr | Besichtigung der Lose mit Apéro |
| 14.00-ca. 15.30 Uhr | Auktion |
| ab ca. 15.30 Uhr | Tauschtreffen. Besichtigung der Stücke aus der 34. Online-Auktion (Fernauktion). |
| ab ca. 15.30 Uhr | Buffet mit diversen Köstlichkeiten und Getränken |
| | Open end! |

**Sie ersteigern die
Stücke wie bei allen
anderen Auktionen im
EU-Raum: ohne zu-
sätzliche Kosten.**

Erläuterungen zum Erhaltungsgrad

Wir haben die Lose gewissenhaft und mit grösster Sorgfalt beschrieben, so dass Sie die Qualität der Wertpapiere klar erkennen können. Die Bewertungsstufen haben folgende Bedeutung:

UNC (uncirculated): neuwertig, vollständig erhalten, ungefalt (ausser zwischen Mantel und Couponbogen), Papier sauber (ohne Flecken oder Verfärbungen), kleine Schnitte, Entwertungslochungen möglich, usw.

EF (extremely fine): ausserordentlich fein, fast neuwertig, vorzüglicher Zustand. Sehr leichte Gebrauchsspuren, im Mantel höchstens einmal gefaltet, Papier sauber. Keine Entwertungslochungen, -schnitte oder -stempel in Vignetten, bedeutenden Originalunter-

schriften oder wichtigen Textpassagen. Keine Einrisse oder sonstige Beschädigungen.

VF (very fine): sehr fein, leicht gefaltet, mittlere Gebrauchsspuren, schwach gefleckt. Kleine Randeinrisse, Klammerlochungen u.ä.

F (fine): stärkere Gebrauchsspuren, mehrmals gefaltet, mässig starke Flecken, leichte Risse sowie kleine Fehlstellen im Falz möglich.

Auktionsbedingungen zur Präsenzauktion

- Die Versteigerung erfolgt im Namen und für Rechnung Dritter. Die HIWEPA ist nur Vermittlerin. Die angegebenen Preise sind Schätzpreise in Schweizer Franken und in Euro und können beliebig unter- oder überboten werden.
- Die Preisangaben aller Auktionsangebote verstehen sich ohne Mehrwertsteuer und werden bei erfolgreichem Auktionsabschluss gemäss Punkt 6 angerechnet.
- Jeder Bieter haftet persönlich für die von ihm mündlich oder schriftlich abgegebenen Gebote und kann nicht geltend machen, für Rechnung Dritter gekauft zu haben. Die Auktionsleitung kann von einem ihr unbekanntem Bieter verlangen, dass er sich ausweist. Mündliche und schriftliche Angebote sind verbindlich, können nicht zurückgezogen werden und gelten als Kaufofferten, solange sie nicht überboten werden.
- Der Versteigerer behält sich das Recht vor, einzelne Nummern des Kataloges zu vereinen, zu trennen, ausserhalb der Reihenfolge anzubieten oder nicht zur Versteigerung zu bringen.
- Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf an den Meistbietenden gegen sofortige Barzahlung nach Auktionsschluss oder Überweisung innert 5 Tagen in Schweizer Währung. Wird die Zahlung nicht rechtzeitig geleistet, kann auf Erfüllung des Kaufvertrages und Ersatz des Verzugs beharrt werden. Statt dessen kann die HIWEPA die ersteigerten Objekte auch ohne Limit einer folgenden Auktion anschliessen oder freihändig bestens verkaufen. In diesen Fällen hat der Schuldner, neben dem Aufgeld von 10% und der Differenz zwischen Zuschlagspreis und einem
- allfälligen Mindererlös, zusätzlich 20% vom Zuschlagspreis für die Umtriebe zu bezahlen. Auf einen allfälligen Mehrerlös hat der Schuldner keinen Anspruch. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der HIWEPA.
- Auf den Zuschlagpreis ist ein Aufgeld von 10% zu entrichten. Darin sind die Mehrwertsteuer sowie Umtriebskosten enthalten. Die Versandkosten werden dem Käufer separat verrechnet.
- Die Objekte werden in dem Zustand erworben, in dem sie sich im Moment des Zuschlags befinden. Mit erfolgtem Zuschlag erlischt die Gewährleistungspflicht des Auktionshauses, Nutzen und Gefahr der Objekte gehen auf den Käufer über. Vorbedingung für das Verfügungsrecht und die Übergabe ist jedoch die vollständige Bezahlung des Zuschlagpreises und des Aufgeldes. Die Beschreibung der Lose in diesem Auktionskatalog wurden nach bestem Wissen und Gewissen verfasst. Für die Angaben wird jedoch nicht gehaftet. Alle Eigenschaften der Objekte sowie deren Zustand sind vom Kaufinteressenten an der Ausstellung nachzuprüfen.
- Der Handel mit Historischen Wertpapieren von Dritten ist vor und während der Auktion nicht gestattet.
- Gerichtsstand und Erfüllungsort ist ausschliesslich Basel. Diese Auktionsbedingungen unterstehen dem schweizerischen Recht.
- Mit jedem abgegebenen mündlichen oder schriftlichen Gebot anerkennt der Auktionsteilnehmer ausdrücklich und ohne Einwände sämtliche obgenannten Auktionsbedingungen.

HIWEPA

Neu: Online in Echtzeit mitbieten

Erstmals können Sie ab dieser Auktion auch online in Echtzeit bieten. Mit Artfact.com haben wir einen professionellen Dienstleister gewinnen können. Bitte beachten Sie, dass Sie sich zunächst kostenfrei bei Artfact.com registrieren und für unsere Auktion freischalten lassen müssen, bevor Sie online mitbieten können. Bitte erledigen Sie die Registrierung und Freischaltung rechtzeitig vor Auktionsbeginn!

Als registrierter Benutzer können Sie dann am eigenen Bildschirm den Auktionsverlauf live mitverfolgen und durch einen Mausklick ein Gebot im Saal abgeben. Lediglich im Falle eines erfolgreichen Gebots wird eine zusätzliche Gebühr in Höhe von drei Prozent des Zuschlagpreises - zusätzlich zur normalen Auktionsprovision von 10% - fällig.

Für Sammler, die ihre Gebote per Post, Fax, E-Mail oder direkt im Saal abgeben, fällt nur die reguläre Auktionsprovision von 10% an.

Systemvoraussetzungen:

Um online bieten zu können, muss auf Ihrem Computer Java installiert sein. Gehen Sie bitte

rechtzeitig vor der Auktion ein Mal auf die Seite www.artfact.com und klicken Sie dort auf der Startseite auf die Schaltfläche "Watch Now". Anschliessend sollte sich in Ihrem Internetbrowser ein neues Fenster öffnen, in dem Sie eine beliebige Auktion verfolgen können, die gerade über Artfact abläuft.

Um einen zügigen Auktionsablauf für Online-Bieter zu gewährleisten, wurden folgende Bietschritte festgesetzt:

1 bis 10 CHF	1 CHF
10 bis 30 CHF	2 CHF
30 bis 100 CHF	5 CHF
100 bis 300 CHF	10 CHF
300 bis 1'000 CHF	30 CHF
1'000 bis 2'000 CHF	50 CHF
2'000 bis 10'000 CHF	100 CHF
ab 10'000 CHF	500 CHF

Bezahlung und Versand:

Nach dem Ende der Präsenz- und der Online-Auktion werden die Abrechnungen versendet. Kunden aus den Euro-Ländern können kostenfrei auf unser internationales Bankkonto überweisen.

Der Versand erfolgt nach Zahlungseingang.

Inhaltsverzeichnis

	Los Nr.
Belgien	1 - 8
Deutschland	9 - 25
Frankreich	26 - 39
Japan	40 - 43
Österreich	44 - 46
Osteuropa	47 - 52
Russland	53 - 57
Schweiz	58 - 179
Spanien	180 - 183
Übrige Länder	184 - 194
USA	195 - 266

**Für Auskünfte sind wir
gerne für Sie da!**

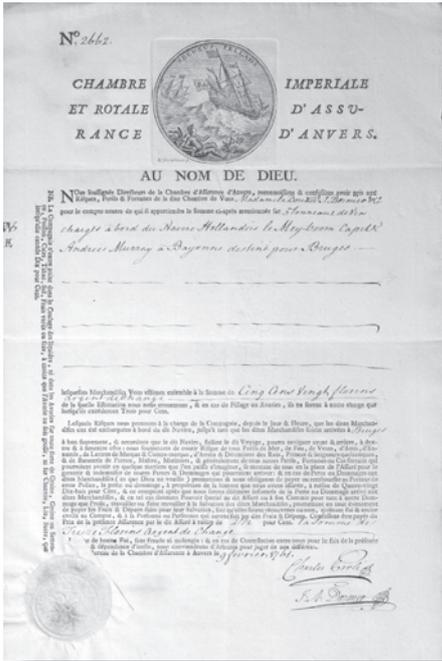
**HIWEPA AG, Dychweg 8, CH-
4144 Arlesheim**

Tel.: +41 (0)61 702 21 41

Mobile: +41 (0)79 353 08 52

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want

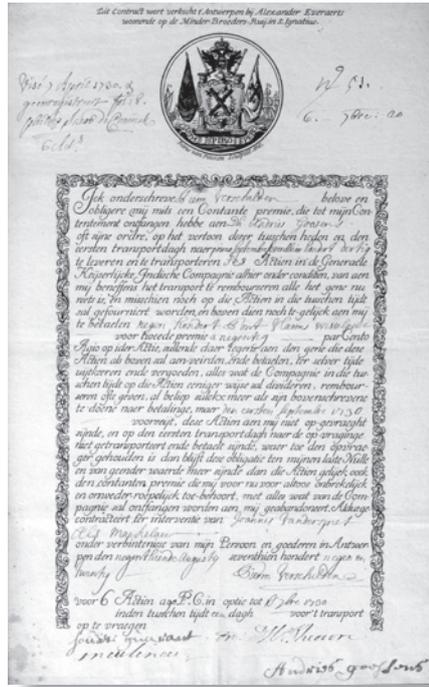
BELGIEN



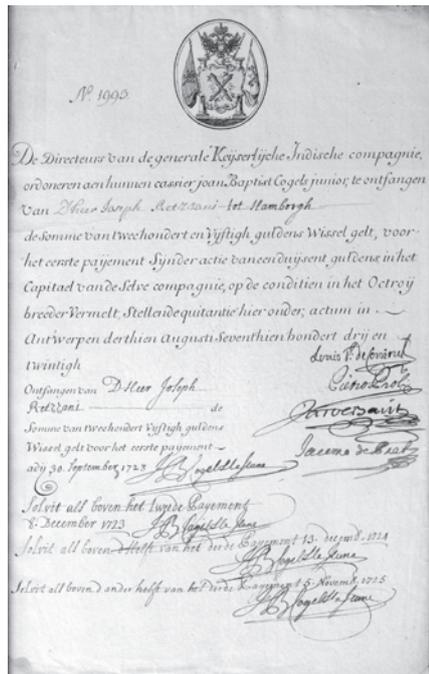
Los-Nr. 1
CHAMBRE IMPERIALE ET ROYALE D'ASSURANCE D'ANVERS
Versicherungspolice, ausgestellt am 9. Februar 1761. Die von bedeutenden Kaufleuten aus Antwerpen gegründete Versicherungsgesellschaft war für den Seehandel spezialisiert. Gedruckt auf Büttenpapier.
Preis: CHF 250 / € 208



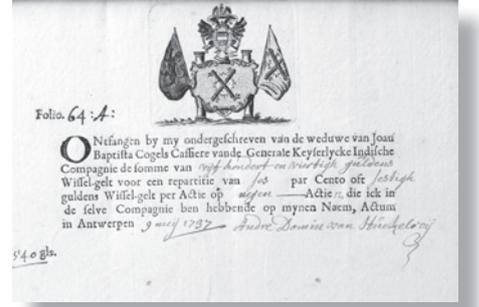
Los-Nr. 2
COMPAGNIE ROYALE GRAND-DUCALE DES CHEMINS DE FER PRINCE HENRI
Prioritätsaktie über 250 Francs. Bruxelles, 10. November 1873. Braun. Luxemburgische Eisenbahngesellschaft
Preis: CHF 250 / € 208



Los-Nr. 3
KEYSERLICH INDISCHE COMPAGNIE
Option zum Bezug von 6 Aktien. Prämie 30%. 7. April 1730. Die Zertifikate dieser Gesellschaft, gedruckt auf Wasserzeichenpapier, sind wichtige Dokumente aus der frühen Habsburger Finanzgeschichte. Ostende gehörte damals zum Gebiet der österreichischen Niederlande. Die Compagnie sollte das Monopol der seit 1602 bestehenden holländischen Ostindischen Compagnie brechen. Der Erfolg der Gesellschaft war so gross, dass die Engländer, Holländer, Franzosen und Spanier drohten, dem Kaiser Karl VI den Krieg zu erklären, so dass dieser 1731 den erteilten Oktroy zurücknahm. Als Gegenleistung erhielt er die Einwilligung zur Pragmatischen Sanktion und durfte trotz Ermangelung männlicher Erben seine Tochter Maria Theresia zur Thronfolgerin ernennen. 1731 erfolgte die Liquidation.
Preis: CHF 2'000 / € 1'667



Los-Nr. 4
KEYSERLICH INDISCHE COMPAGNIE
Namenaktie über 250 Gulden. Antwerpen, 30. September 1723. Ausführungen siehe vorhergehendes Los. Kleinere Klebestellen auf der Rückseite.
Preis: CHF 1'200 / € 1'000



Los-Nr. 5
KEYSERLICH INDISCHE COMPAGNIE
Dividendenbestätigung für 9 Aktien. Antwerpen, 9. Mai 1737. Ausführungen siehe vorhergehendes Los.
Preis: CHF 300 / € 250



Los-Nr. 6
SOCIÉTÉ CIVILE DES JEUX DE SPA
Aktie ohne Nennwert. Spa, 15. Mai 1859. Rotbraun/braun. Um die Jahrhundertwende des 19. Jahrhunderts ein Treffpunkt der High Society aus alle Welt, heute auch durch Autorennen bekannt. Gründeraktie des Spielcasinos in dem berühmten belgischen Badeort.
Preis: CHF 400 / € 333

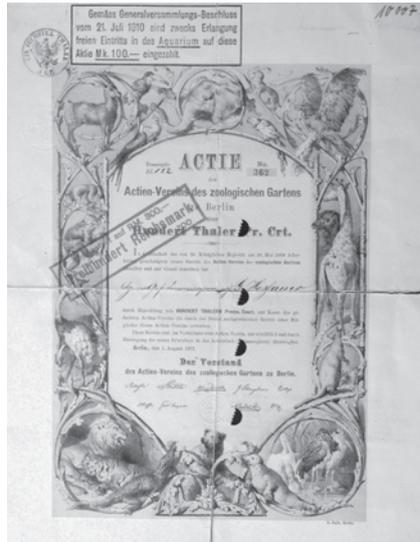
Los-Nr. 7
SOCIÉTÉ ROYALE DE ZOOLOGIE D'HORTICULTURE ET D'ACREMENT DE BRUXELLES (ZOO VON BRÜSSEL)
Aktie. Gelb/braun. Zu den Gründern dieser Gesellschaft gehörten der König von Belgien, Der Herzog von Brabant, der Graf von Flandern und der Brüsseler Bürgermeister. Der erste Zoodirektor war Baron John von Müller, ein früherer Reisebegleiter von Alfred Brehm. 1861 übernahm die Stadt Brüssel den Zoo in Eigenregie indem die Zoo-Aktien in Stadtanleihen umgewandelt wurden. 1878 wurde der Zoo geschlossen. Das

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



genaue Ausgabedatum ist nicht bekannt. Gründung 1851. Umtausch in Obligationen im Jahre 1878. Der ganze Titel ist ein Bild, mit vielen Tier- und Pflanzenabbildungen.
Preis: CHF 500 / € 417

VF



rückseitig mit Klebestellen. Gründerstück. Der Berliner Zoo ist der älteste in Deutschland und der viertälteste weltweit. Im November 1840 legte der Mediziner Martin Hinrich Lichtenstein, der auch Professor für Zoologie an der Berliner Universität war, den Plan für einen Zoologischen Garten dem König Friedrich Wilhelm IV. vor. Dieser stimmte der Gründung des Aktien-Vereins zu und stellte ein 22 ha großes Areal zur Verfügung. 1843 wurde der Aktien-Verein schließlich ins Leben gerufen und bereits am 01.08.1844 eröffnete der Zoo erstmals seine Pforten.
Preis: CHF 1'100 / € 917

F

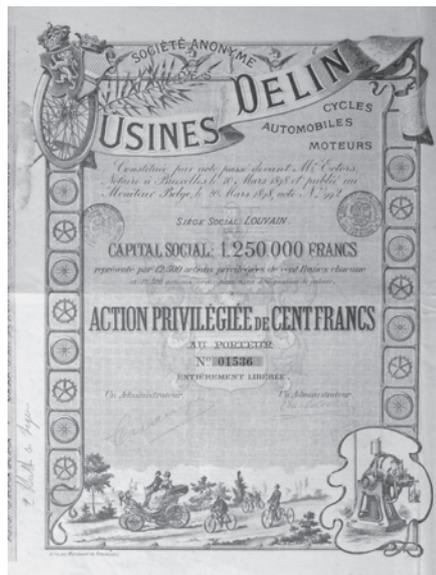


Los-Nr. 12
DEUTSCHNATIONALER HANDLUNGS-GEHILFEN-VERBAND
Schuldverschreibung über 100 Mark. Hamburg, 1.7.1922. Graublau. Gegründet im Jahre 1893.
Preis: CHF 200 / € 167

VF

Los-Nr. 13
ERZGEBIRGISCHE ZEHNTENVEREIN
Zehntengewährschein über Zehn Ar. Zwickau, 1. September 1876. Hellgrün. Drei Entwertungslösungen hinterklebt mit Abstempelungen: Gütlich geblieben!. Einriss im unteren Rand. Dem Verein gehörten das Unterirdische eines Kohlenfeldes, welches von dem 1846 gegründeten Erzgebirgischen Steinkohlen-Actien-Verein gegen Zehnten abgebaut wurde, den der Zehntenverein stellvertretend zu verteilen hatte. In den 1930er Jahren geriet der Erzgebirgische Actien-Verein in wirtschaftliche Schwierigkeiten und wurde infolge von der Stadt Zwickau übernommen. Kleiner Einschnitt im unteren Rand.
Preis: CHF 200 / € 167

VF



Los-Nr. 8
USINES DELIN CYCLES AUTOMOBILES MOTEURS
Prioritätsaktie über 100 Francs. Louvain, 20. März 1898. Grün/rosa. J. Delin gründete 1890 dieses Unternehmen, um Fahrräder unter dem Namen Derby herzustellen. Im Jahre 1898 erfolgte die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft. 1899 entstand das erste Auto. Im Januar 1902 ging das Unternehmen in Liquidation und wurde vom Konkurrenten Mathieu übernommen.
Preis: CHF 250 / € 208

VF



Los-Nr. 10
BUTZBACH-LICHER EISENBahn-AG
Aktie über 1'000 Mark. Butzbach, 1. Oktober 1905. Blau/braun. Hessische Kleinbahn, deren Grundstrecke (Butzbach-Griedel-Münzenberg-Lich, 19,2 Km) am 28.3.1904 eröffnet wurde. Der Ausbau sämtlicher Strecken wurde 1911/2 vollendet. Faksimileunterschrift des Altbürgermeisters Bernh. Kuchel. Kleiner Einriss im Falz. Kleinere Klebestellen auf der Rückseite.
Preis: CHF 1'100 / € 917

VF

Los-Nr. 11
CREFELDER EISENBahn-GESELLSCHAFT
Aktie Lit. B über 1'000 Mark. Crefeld, 1. Juli 1908. Gelbbraun. Der Vorgänger, die Crefeld-Kreis-Kempener Industrie-Eisenbahn, ging 1874 in Konkurs. In der Konkursversteigerung erwarb das Frankfurter Bankhaus von Erlanger & Söhne die Bahnanlagen und gründete zur Weiterführung die Crefelder Eisenbahn-Gesellschaft.
Preis: CHF 200 / € 167

VF



Los-Nr. 14
FRIEDBERG-FLINSBERGER KLEINBAHN
Stamm-Aktie über 1'000 Mark. Friedeberg, 1. November 1909. Grün/braun. Unentwerteter Titel. Die am 01.02.1908 gegründete Gesellschaft betrieb eine Kleinbahn von Friedeberg a. Queis nach Flinsberg. 1911 kam es zur Umfirmierung in Isergebirgsbahn AG.
Preis: CHF 200 / € 167

EF

DEUTSCHLAND

Los-Nr. 9
ACTIEN-VEREIN DES ZOOLOGISCHEN GARTENS ZU BERLIN
Aktie über 100 Thaler. Berlin, 1. August 1871. Lochentwertet. Im Falz eingerissen und z.T.

HIWEPA Online:
www.hiwepa.ch

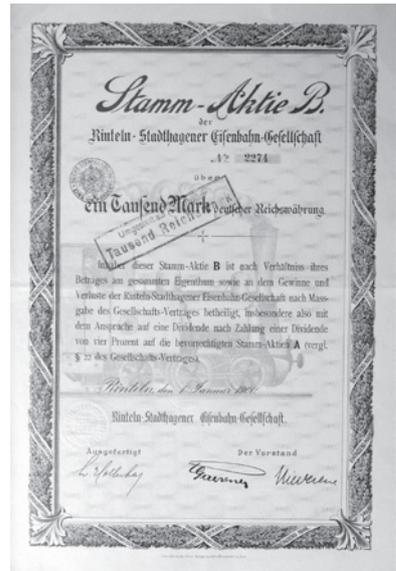
nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



Los-Nr. 15
GEWERKSCHAFT BERNHARDSHALL ZU SALZUNGEN
Kux-Schein. Salzigungen, 17. März 1895. Hellbraun. Ausgestellt auf Carl Zürn. Gründerstück. Die Gewerkschaftnahm im Kreis Meinungen in den Feldmarken Salzigungen, Leimbach, Langenfeld, Hermannsroda, Hohleborn und Hohleborner Waldung 6 Tiefbohrungen auf Kali vor. Tiefbohrung VI erschloss statt Kali am 23.3.1895 eine mächtige Kohlensäurequelle, was die Gewerkschaft zur Errichtung eines Kohlensäurewerks veranlasste. Das Kaliwerk wurde 1902 an die Heldburg AG verkauft.
Preis: CHF 250 / € 208 VF



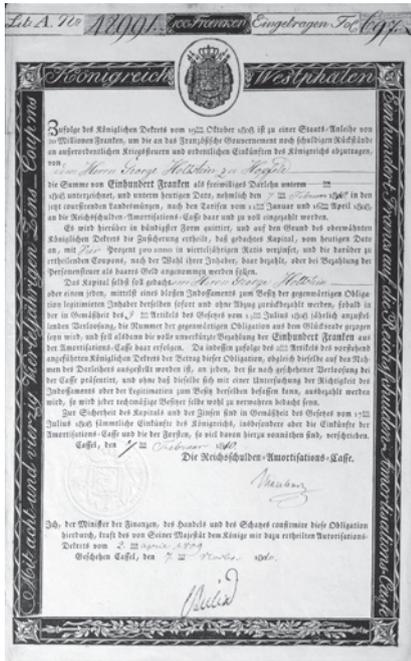
Los-Nr. 17
HOCHEEFFISCHEREI NORDSTERN AG
Vorzugs-Aktie über 1'000 Mark. Geestemünde, 25. April 1922. Grün/rosabraun. Die Auflage betrug lediglich 200 Stück. Gegründet 1905 zwecks Fang und Verwertung von Seefischen. 1988 erfolgte die Umfirmierung in Nordstern Lebensmittel AG und 1997 in die heutige Frosta AG. Hersteller von Tiefkühlkost unter der Marke FroSTA. Unentwerteter Titel.
Preis: CHF 400 / € 333 EF



Verkehrswesen. Sie gehört heute zu den wenigen noch tätigen deutschen Privatbahnen. Gründerstück mit Girlandenumrandung und grosser Abbildung einer Dampflok im Unterdruck.
Preis: CHF 500 / € 417 EF



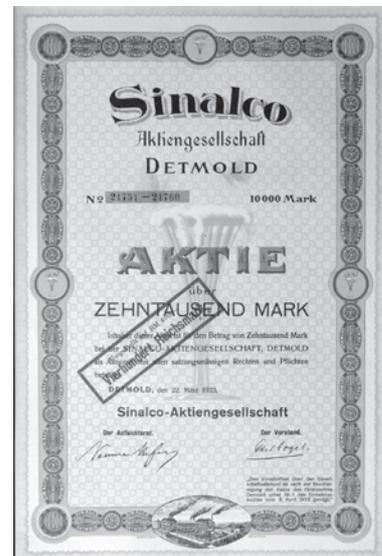
Los-Nr. 16
HARTMANN & BRAUN AG - LOT: 2 STÜCK
Teilschuldverschreibung über 1'000 Mark. Frankfurt, im Juli 1912. Blau. - 1 Bogen über 6 Gutscheine (Notgeld). 1. September 1923. Olivgrün. 1879 gründete der Mechaniker Wilhelm Eugen Hartmann in Würzburg eine Werkstatt für optische Apparate und mechanische und geodätische Instrumente. 1882 trat der Kaufmann Wunibald Braun als Teilhaber in das Geschäft ein, das sich fortan E.Hartmann & Co. nannte. 1901 erfolgte die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft. 1968 übernahm AEG die Mehrheit an dem bis dahin weitgehend in Familienbesitz befindlichen Unternehmen, 1981 wurden diese Anteile an den Mannesmann-Konzern weiterverkauft.
Preis: CHF 550 / € 458 EF



Los-Nr. 18
KÖNIGREICH WESTPHALEN
4% Obligation über 100 Franken. Cassel, 7. Februar 1810. Finanziert wurde mit dieser Anleihe die rückständigen ausserordentlichen Kriegssteuern und ordentlichen Einkünfte des Königreichs zugunsten des französischen Gouvernements.
Preis: CHF 2'000 / € 1'667 VF



Los-Nr. 20
SÄCHSISCH-THÜRINGISCHE AG FÜR LICHT- UND KRAFTANLAGEN
Aktie über 1'000 Mark. Erfurt, 30. April 1899. Gelbbraun. Die Gesellschaft erbaute die Gasanstalt in Frankenhäusen am Kyffhäuser. 1909 ging das Gaswerk an die Stadt über und 1910 wurde die Gesellschaft liquidiert. Die Auflage betrug lediglich 200 Titel! Ungelocht.
Preis: CHF 290 / € 242 VF



Los-Nr. 19
RINTELN-STADTHAGENER EISENBAHN-GESELLSCHAFT
Stammaktie B über 1'000 Mark. Rinteln, 1. Januar 1900. Oliv/grün. Die Eisenbahn wurde 1898 gegründet. Seit den zwanziger Jahren befindet sich die Bahn im Mehrheitsbesitz der AG für

Los-Nr. 21

**nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want**

Los-Nr. 21

SINALCO AG DETMOLD

Aktie über 10'000 Mark. Detmold, 22. März 1923. Braun/gelb/blaugrün. Sinalco steht für "sine alcohole" - Lateinisch für alkoholfrei. Als der deutsche Naturheilkundler Friedirch Eduard Bilz das Getränk 1902 erfand, taufte er es ursprünglich "Bilz-Brause". Dessen Erfolg brachte andere dazu, Namen, Flasche und Rezeptur zu imitieren. Deshalb wurde mit einem Preisausschreiben ein neuer Name gesucht, der sich schützen liess. Die gelbe Limonade hat eine unstete Geschichte hinter sich, gehörte einst sogar zur Schweizer Sibra Holding. Heute ist die Marke im Besitz des deutschen Getränkeherstellers Hövelmann, der eigentlich auf Mineralwasser spezialisiert ist. Sinalco wird in mehr als 50 Länder verkauft, schwergewichtig allerdings im deutschsprachigen Raum.
Preis: CHF 550 / € 458

UNC



Los-Nr. 22

STEINKOHLLEN-BERGWERK FRIEDRICH DER GROSSE

Kuxschein ausgestellt auf die Essener Credit-Anstalt. Herne, 5. Juli 1888. Hellbrün/braun. Eines der bedeutendsten Bergwerke des Ruhrgebiets. Die 1857-66 verliehenen Steinkohlenfelder Gutes Recht I-IV wurden am 22.6.1870 zu dem Feld Friedrich der Große konsolidiert. Die neugegründete Gewerkschaft, mit dem Essener Wilhelm Hagedorn als Vorsitzender des Grubenvorstands, begann nordöstlich vom Bahnhof Herne mit dem Abteufen des Schachts I. 1921 verkaufte der Bochumer Verein sämtliche Kuxe an die Ilseder Hütte AG (heute Salzgitter AG). 1952 fusionierte die vormalige Gewerkschaft mit dem Kohlenbergwerk Minden zur Steinkohlenbergwerk Friedrich der Grosse AG (Alleinaktionär war weiterhin die Ilseder Hütte). Nach Einbringung in die Ruhrkohle beschäftigte das Bergwerk immer noch 3'000 Mann und wurde als eigene Werksdirektion geführt.
Preis: CHF 300 / € 250

VF

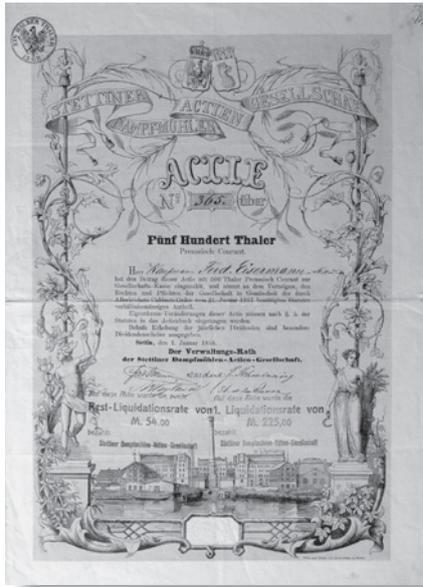
Los-Nr. 23

STETTIN PUBLIC UTILITIES COMPANY - ÖFFENTLICHE WERKBETRIEBE DER STADT STETTIN GMBH

7% Gold Bond über \$1'000. 1. April 1926. Graublau. Hochformatig mit grosser Vignetten von Allegorien, Generatoren, Gaswerke u.a.
Preis: CHF 150 / € 125

VF

**HIWEP Online:
www.hiwepa.ch**



Los-Nr. 24

STETTINER DAMPFMÜHLEN AG

Aktie über 500 Thaler. Stettin, 1. Januar 1858. Braun. Einrisse im Falz.
Preis: CHF 1'000 / € 833

VF

Los-Nr. 25

VEREIN FÜR FASS-FABRIKATION (SONST E. WUNDERLICH)

Aktie über 200 Thaler. Berlin, 10. Juli 1872. Blau. Starke Klebespuren im Falz.
Preis: CHF 350 / € 292

VF

FRANKREICH



Los-Nr. 26

AGENCE GÉNÉRALE FRANÇAISE DES CYCLES WITHWORTH

Gründeranteil. Paris, 15. Februar 1895. Rotbraun. Cycles Whitworth produzierte zuerst Fahr- und Hochräder und vertrieb diese über diese Gesellschaft in Paris.
Preis: CHF 350 / € 292

EF



Los-Nr. 27

Los-Nr. 27

CHEMIN DE FER DE PARIS À SCEAUX

Aktie über 500 Francs. Paris, 8. Oktober 1857. Die Gesellschaft wurde 1844 gegründet. Sceaux, damals noch außerhalb von Paris gelegen und heute ein Stadtteil, war ein beliebtes Ausflugsziel der Hauptstädter. 1856 eröffnete die Gesellschaft eine zweite Strecke. Sie führte nach Orsay.
Preis: CHF 250 / € 208

EF



Los-Nr. 28

COMPAGNIE DES TRANSPORTS RAPIDES DE LA SEINE

Aktie über 500 Francs. Paris, 10. Juli 1891. Blaugrün.
Preis: CHF 300 / € 250

EF

Los-Nr. 29

COMPAGNIE FRANÇAISE DE VOITURES ELECTROMOBILES SA

Aktie über 100 Francs. Paris, 11. Februar 1898. Grün. Grosse Vignette mit Elektromobilen auf dem Champs Elysée. Die Gesellschaft stellte von 1900 bis 1906 den "Cardinet" in verschiedenen Modellausführungen her.
Preis: CHF 280 / € 233

EF



Los-Nr. 30

COMPAGNIE FRANÇAISE DES HUILIERIES & SAVONNERIES DE TUNISIE

Aktie über 100 Francs. Paris, 15. November 1911. Blaugrün.
Preis: CHF 200 / € 167

VF



Los-Nr. 31

COMPAGNIE GÉNÉRALE DU GROS CAMIONNAGE DE PARIS

Aktie über 500 Francs. Paris, 30. Juni 1879. Grün. Auf keiner bekannten Aktie finden wir so viele Abbildungen von Pferden. Insgesamt 15 sind mit verschiedenen Fuhrwerken dargestellt.
Preis: CHF 350 / € 292

VF

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



Los-Nr. 32
CIE INTERNATIONALE PHONIQUE CIP
Aktie über 100 Francs. Paris, 1. August 1907. Grün. Einer der grössten Gramophon- und Plattenproduzenten Frankreichs neben dem bekannten Hersteller "His Masters Voice", heute EMI-Records, und der Association Phonique des Grands Artistes. Die Aktie wurde von Paul Poncet, der in der Platte signiert hat, im Jugendstil gestaltet.
Preis: CHF 290 / € 242 EF



Los-Nr. 36
LE MOTEUR LAVIATOR
Aktie über 100 Francs. Paris, 3. August 1911. Rotbraun. Vier Vignetten mit Sternmotoren und Doppeldecker.
Preis: CHF 250 / € 208 VF



Los-Nr. 37
SOCIÉTÉ ANONYME DES CHEMINS DE FER DU SALÈVE
Aktie über 500 Francs. Annemasse, 20. September 1890. Braun/olivgrün. Die Bahngesellschaft wurde 1887 gegründet und die Bahn 1893 als erste elektrische Zahnradbahn der Welt eröffnet. Der Salève ist für den Genfer wie der Uetliberg für den Zürcher oder der Gurten für den Berner. Die ganze Linie führt zwar über französisches Gebiet, doch das Kapital kam aus der übrigen Schweiz. Insbesondere der damalige Schweizerische Bankverein wirkte aktiv an der Finanzierung mit. Zu Beginn war die Salève-Bahn überaus rentabel. Nach dem ersten Weltkrieg wurden die Zeiten für die Zahnradbahn, auch durch den aufkommenden Automobilverkehr, schwieriger. Mit der Eröffnung der konkurrierenden Luftseilbahn Veyrier - Treize-Arbres im Jahre 1932 war das Ende der inzwischen veralteten Zahnradbahn besiegelt. Bereits 1938 war die gesamte Strecke abgebrochen. Die Aktien waren an der Börse Genf kotiert. Gründerstück. Einriss im oberen Falz.
Preis: CHF 1'000 / € 833 VF



Los-Nr. 33
CONTREXEVILLE SOURCE MONGEOT
Aktie über 100 Francs. Paris, 26. Juli 1897. Blaugrün/rot. Mineralwasserabfüller. Die Gesellschaft besteht heute noch und ist ein Tochterunternehmen der ebenso bekannten Vittel. Viele Abb. mit Szene im Quellraum, ein Mädchen mit Krug und Angaben über die Krankheiten, bei denen dieses Wasser zur Heilung beitragen soll.
Preis: CHF 350 / € 292 EF

Los-Nr. 34
EWIGE RENTE
Rentés Viageres. Paris, 1699. Gedruckt auf Pergament mit handschriftlichen Eintragungen. Die Leibrenten waren das von den Königen am meisten genutzte Finanzpapier. Bis zum Ausbruch der franz. Revolution wurden über 100 verschiedene Emissionen begeben.
Preis: CHF 150 / € 125 VF



Los-Nr. 35
LE LION DE ST. GERVAIS
Juxaktie über 1'000 Francs. Paris, 1859. Rotbraun. La banque du cercle des Etrangers, garantie par les fruitiers d'Appenzell.
Preis: CHF 300 / € 250 VF

Los-Nr. 38
SOCIÉTÉ NATIONALE DU CANAL DES DEUX MERS
Part Bénéficiaire. Paris, 8. April 1892. Rotbraun/grün. Die Gesellschaft plante die Errichtung einer schiffbaren Verbindung zwischen dem Atlantik und dem Mittelmeer. Realisiert wurde schließlich eine Verlängerung des Canal du Midi von Toulouse westwärts bis nach Bordeaux.
Preis: CHF 200 / € 167 EF

Los-Nr. 39
UNION DES PROPRIÉTAIRES DE VIGNOBLES BOUTELLEAU & CIE
Aktie über 250 Francs. Barbezieux, 28. Februar 1857. Grün. Kleinformatiger Titel mit dekorativer Umrandung mit Weintrauben. Barbezieux liegt im Weingebiet von Cognac!
Preis: CHF 350 / € 292 EF

JAPAN

Los-Nr. 40
AKO-HANDELSBANK AG
Aktie über 50 Yen. 20. Juni 1897. Blau. Das Gebiet um die Stadt Ako an der japanischen Inlandsee (Präfektur Hyogo) war ein bekanntes Salzgewinnungsgebiet. Die Aktie stammt aus einer Zeit, in der an vielen Orten kleine und kleinste Privatbanken entstanden. Die Stadt Ako selbst ist auch bei uns durch die Geschichte von den 47 Samurai bekannt.
Preis: CHF 300 / € 250 EF

Los-Nr. 41
SPARBANK
aus Japan mit Nummer 070163. Graugrün.
Preis: CHF 200 / € 167 EF

Los-Nr. 42
TAKIZAWA-PRIVAT-BANK AG
Aktie über 20 Yen von 1897. Japanische Lokalbank. Der Ort Takizawa als solcher lässt sich heute nicht mehr lokalisieren. Er ist durch Eingemeindung wohl in einem andern Ort aufgegangen. Er lag aber auf alle Fälle in der Präfektur Chiba östlich von Tokyo.
Preis: CHF 250 / € 208 EF

Los-Nr. 43
TAKIZAWA-PRIVAT-BANK AG
Aktie über 20 Yen von 1893.
Preis: CHF 200 / € 167 EF

ÖSTERREICH



Los-Nr. 44
AUSTRIA FLUGVERKEHRS-AG
Zertifikat über 25 Aktien zu je 1'000 Kronen. Wien, 8. August 1923. Grün. Unentwerteter Titel. Die 1923 gegründete Gesellschaft hat über die Kriegswirren gerettete Militärmaschinen zu Sportflugzeugen umgebaut und bot Schul- und Rundflüge an. Erst ab 1925 konnte innerhalb Österreich wiederum Linienflüge angeboten werden. Vignette mit Doppeldecker vor Weltkugel.
Preis: CHF 800 / € 667 UNC

Los-Nr. 45
GRAZ-KÖFLACHER EISENBAHN- UND BERGBAU-GESELLSCHAFT
Aktie über 200 Gulden. Wien, 1. Jänner 1859. Gegründet im Jahre 1855 durch die Voitsberg-Köflach-Lankowitz Gewerkschaft. An Eisenbahnen besass die Gesellschaft die Strecken Graz-Köflach, Lieboch-Wies sowie weitere 23 kleinere Industriebahnen.
Preis: CHF 900 / € 750 VF

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



Los-Nr. 45

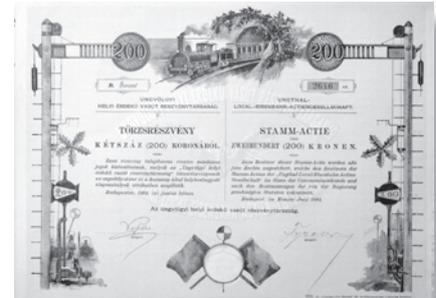
Los-Nr. 48
KÖNIGREICH RUMÄNIEN - LOT: 2 STÜCK
Bonds über £100 (blau) und £500 (olivgrün).
1. Februar 1929. Die Auflage mit Nennwert von
£500 betrug 400 Stück. Rückseitig mit Klebestel-
len. Grossformatig mit Abbildung Burg.
Preis: CHF 200 / € 167 VF

Los-Nr. 49
KÖNIGREICH RUMÄNIEN - LOT: 3 STÜCK
7% Guaranteed External Sinking Fund Gold Bond
über \$100, \$500 und \$1'000. 1. Februar 1929.
Div. Farben. Hochformatig mit Abbildung von
Allegorien.
Preis: CHF 250 / € 208 VF

Los-Nr. 50
KÖNIGREICH RUMÄNIEN - LOT: 5 STÜCK
4% Bond über £10 (grün), £20 (orange), £50
(lila) und 2 x £100 (braun und blau). 1. Juli 1923.
Grossformatig mit Abb. Bauer mit Ochsen.
Preis: CHF 150 / € 125 VF



Los-Nr. 51
**SOCIETATEA ANONIMA ROMANA DE NAVI-
GATIUNE PE DUNARE**
Aktie über 500 Lei. 1914. Gelbbraun. Die ru-
mänische Donau-Dampfschiffahrt-Gesellschaft
S.R.D. wurde 1914 gegründet und ging aus der
Vereinigung mehrerer Reedereien der unteren
Donau hervor. Sehr seltene Gründeraktie.
Preis: CHF 300 / € 250 VF



Los-Nr. 52
**UNGTHAL-LOCAL-EISENBahn-ACTIEN-
GESELLSCHAFT**
Stamm-Actie über 200 Kronen. Budapest, im
Monate Juni 1893. Rosabraun. Die Gesellschaft
wurde 1893 gegründet. Abbildungen von zwei
Signalmasten sowie andere eisenbahntechnische
Einrichtungen, Eisenbahn fährt aus Tunnel aus.
Zweisprachig ungarisch/deutsch.
Preis: CHF 220 / € 183 EF

RUSSLAND

Los-Nr. 53
**KOHLN-HANDEL UND INDUSTRIE-AG
PAUL BOECKEL**
Aktie über 100 Rubel. St. Petersburg, 1913.
Weinrot. Gegründet 1899. Sie betrieb den Handel
mit Steinkohle, Koks, Gusseisen, Ton, Ziegeln
und Zement. Zweisprachiger Titel in Deutsch
und russisch.
Preis: CHF 450 / € 375 VF



Los-Nr. 53

Los-Nr. 54
**LOT: 28 RUSSISCHE STAATS- UND EISEN-
BAHNLEIHEN**
aus den Jahren 1889 bis 1910. Los sollte besich-
tigt werden.
Preis: CHF 300 / € 250 VF



Los-Nr. 55
**STÉ DE LA MANUFACTURE EMILE ZUNDEL
MOSKAU**
Aktie über 1'000 Rubel. Moskau, 1894. Olivgrün.
Die Gesellschaft wurde 1874 durch einen aus
Deutschland eingewanderten Textilindustriellen
gegründet. Zundel machte sich um die Stadt
Moskau so verdient, dass er und fast alle seine
Nachkommen zu Ehrenbürgern der Stadt Moskau
ernannt wurden. Text in Russisch, Name und
Nennwert im Unterdruck auch in französischer
Sprache. Rückseitig Statutenauszug in russischer
und französischer Sprache.
Preis: CHF 350 / € 292 EF

Los-Nr. 56
**STÉ DE LA MANUFACTURE EMILE ZUNDEL
MOSKAU**
Aktie über 2'000 Rubel. Moskau, 1911. Olivgrün
Preis: CHF 550 / € 458 EF

Los-Nr. 57
**STÉ DES ACIÉRIES, FORGES ET ATELIERS
DE MACHINES DE BRIANS**
Prioritätsaktie über 100 Rubel. St. Petersburg,
1907. Grün. Die Minen wurden 1896 gegründet.
Sie betrieb sechs Kohlegruben und eine Kokerei
im Herzen des Donetzbeckens. Kleinere Einrisse
im rechten Rand. Kleine Fehlstelle in der obern
rechten Ecke.
Preis: CHF 200 / € 167 VF

Los-Nr. 46
**K.K. PRIVILEGIERTE MASCHINEN BAND &
SPINNFABRIK ZU DRETHEILIGEN IN IN-
NSBRUCK**

Aktie. Innsbruck, 1. Mai 1842. Gründerstück.
Zur Jahrhundertwende ist im Brockhaus die
grosse Baumwollspinnerei mit angeschlossener
Maschinenfabrik als Industriebetrieb der Stadt
Innsbruck erwähnt. Originalunterschrift vom
Schweizer Maschinenbauer **Caspar Lüthy**. Eine
der ältesten österreichischen Aktien.
Preis: CHF 750 / € 625 VF

OSTEUROPA



Los-Nr. 47
CESKOMORAVSKA-KOLBEN
Aktie über 400 Kronen. Prag, 1924. Vielfarbig.
Gegründet 1871 für Produktion von Maschinen
für die Zuckerindustrie. Ab 1900 Lokomotivbau,
und ab 1903 Fabrikation von Gasmotoren. 1907
gemeinsam mit Ringhoffer erfolgte die Gründung
der Prager Automobilfabrik, die 1907 vollständig
übernommen wurde. Dekorativ mit Abbildungen
aller Erzeugnisse des Unternehmens.
Preis: CHF 250 / € 208 EF

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want

SCHWEIZ



Los-Nr. 58
AARGAUISCHE BANK IN AARAU
Namenaktie über 200 Franken, IV Emission. Aarau, 31. Dezember 1875. Violett. Blankett. Gegründet am 27. Mai 1854 durch den Politiker und Eisenbahnpionier Carl Feer-Herzog. Der Kanton Aargau hielt genau 50% der Aktien und haftete für die gesamten Verbindlichkeiten. Die GV vom 22. März 1912 beschloss die Überführung sämtlicher Aktiven und Passiven in die neugegründete Aargauische Kantonalbank. Die

privaten Aktionäre wurden mit nur 252 Franken abgefunden. Auflage 10'000 Stück. Ausgestellt auf **Frl. Juliette von Effinger von Wildegg** auf Schloss Wildegg.
Preis: CHF 1'500 / € 1'250 EF

Los-Nr. 60
ACTIEN-GESELLSCHAFT FÜR DIE UETLI-BERG-BAHN

Aktie über 300 Franken. Zürich, 1. Mai 1897. Grün. Gegründet wurde das Unternehmen im Jahre 1873 und am 28. Februar 1922 von der benachbarten Sihltalbahn übernommen. Die neue Gesellschaft Sihltal-Zürich-Uetliberg-Bahn (SZU) stellte auf elektrischen Betrieb um. Gemäss Generalversammlung vom 18. Juni 1910 wurde die Aktie als Stammaktie auf 100 Franken reduziert.
Preis: CHF 550 / € 458 VF

Los-Nr. 61
AKTIENBRAUEREI THUN VORMALS GOTTF. FELLER

Aktie über 500 Franken. Thun, 29. Juli 1897. Vielfarbig. Gegründet im Jahre 1830 durch Herr J. Feller. 1897 von Gottfried Feller kurz vor seinem Tod in AG umgewandelt und Mehrheit der Aktien der Stadt Thun verkauft. 1905 wurde die Ge-



ellschaft liquidiert. Gebraut wurde Münchner-, Pilsener- und Wiener-Bier. Gottfried Feller war der Initiator des Schweizer Bierkartells, das bis in die 1990er Jahre Bestand hatte. Das Aktienkapital betrug 300'000 Franken und war in 600 Aktien eingeteilt. Für viele ist dies die schönste farbige Aktie aus der Schweiz.
Preis: CHF 8'000 / € 6'667 EF



Los-Nr. 59
ACTIEN-BIERBRAUEREI CHUR
Aktie über 500 Franken. Chur, 1. Januar 1874. Hellgrün. 1902 erfolgte die Fusion zur Rhätischen Aktienbrauerei. 1971 Übernahme durch die Calanda Bräu, seit 2001 ein Betrieb der Heineken. Gründerstück. Originalunterschrift des Brauereibesitzers Joh. Gamser (1828-1889). Er war weiterhin Stadtpräsident von Chur.
Preis: CHF 6'500 / € 5'417 VF



Los-Nr. 62
AG VORMALS F. MARTINI & CO.
Namenaktie über 1'000 Franken. Frauenfeld, 1. Juli 1897. Blau/blaugrün. Gründerfirma der bekannten Automobilgesellschaft Martini in St. Blaise. Friedrich von Martini liess sich 1860 in Frauenfeld nieder. In der von ihm gegründeten mechanischen Werkstatt begann er mit der Herstellung von Buchbinderei-Maschinen. Ab 1869 kam die Fabrikation von Gewehren (Martini-Stutzern) dazu. 1897 liess sein Sohn Adolf von Martini ein Zweizylinder-Automobil bauen. Nach einigen Prototypen wurde 1902 eine erste Serie von 30 Automobilen gebaut. 1903 erstellte Martini eine grosse Fabrik in St. Blaise am Neuenburgersee. Die Martini & Co. AG verkaufte 1906 die Fabrik in St. Blaise an eine englische Gesellschaft. Der Titel ist auf Wilhelm Knoll ausgestellt. **Adolf Martini** hat das Papier auf der Vorderseite (Faksimile) und rückseitig (Original) unterschrieben.
Preis: CHF 550 / € 458 EF

Schriftliche Gebote rechtzeitig abgeben
Damit wir Ihre schriftlichen Gebote für die 33. Präsenzauktion berücksichtigen können, bitten wir, diese bis spätestens Freitag, 18. Mai 2012, 18.00 Uhr, abzugeben.

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



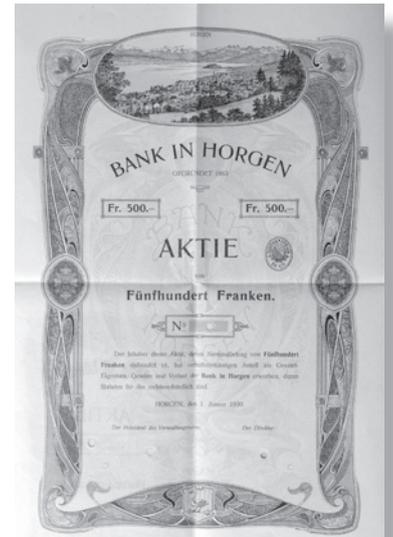
Los-Nr. 63
ALLGEMEINE VERSICHERUNGS-AKTIEN-GESELLSCHAFT BERN
Aktie über 1'000 Franken. Bern, 11. Februar 1922. Braun/gelb. Anlässlich der Umfirmierung 1951 in Berner Allg. Versicherungs-Gesellschaft wurden die Titel umgetauscht. In den 1990er Jahre erfolgte die Übernahme durch die deutsche Allianz. Nach damaliger Aussage der Gesellschaft wurden insgesamt 5 Exemplare nicht für den Umtausch angemeldet.
Preis: CHF 550 / € 458



Los-Nr. 65



Los-Nr. 66
BANK IN HORGEN
Aktie über 500 Franken. Horgen, 1. Januar 1910. Blauschwarz/olivgrün. Blankett Gegründet 1863 als Leihkasse Horgen. Am 1. Juli 1908 erfolgte die Umfirmierung in Bank in Horgen. Im Jahre 1912 musste die Liquidation eingeleitet werden. Es wurden 1'000 neue Aktien ausgegeben.
Preis: CHF 550 / € 458



Los-Nr. 67
BANQUE DE BRIGUE - BANK IN BRIG
Aktie über 500 Franken. Brig, 6. März 1901. Violett/grün. Die Gründung erfolgte im Jahre 1899. Auflage nur 1000 Stück. Wurden am 3. Mai 1941 in Stammaktien zu 250 Fanken umgewandelt. Abbildung eines Adlers. Siehe Abb. auf Seite 14.
Preis: CHF 380 / € 317



Los-Nr. 64
BANCO INTERNAZIONALE ROSTAN & CO
Titolo Originale Complessino über 20 Franken. Lugano, Januar 1871. Vielfarbig. Das Institut hat sich auf den Handel von Anleihen primär auf Prämienobligationen spezialisiert. Prachtvoll gestaltete Vignetten und **gedruckt auf 100% Seide**. Der Titel ist 4-seitig, mit allen Angaben der Rückzahlungsmodalitäten.
Preis: CHF 7'000 / € 5'833



Los-Nr. 68
BANQUE GÉNÉRALE SUISSE DE CRÉDIT INTERNATIONAL MOBILIER ET FONCIER
Aktie über 500 Franken. Genève, 2. April 1857. Grauliv. Gegründet wurde diese Bank bereits im Jahre 1853 durch **James Fazy** (1794-1878), Publizist und Politiker. Er war der Anführer der Genfer Radikalen und wird heute als der Schöpfer des modernen Genfs angesehen. Zweck der Gründung war die Abschaffung der Privilegien der Genfer Finanzhochburg, wie er sie nannte, d.h. der Privatbanken. Die Bank war die erste Universalbank in der Schweiz! Weiterhin versuchte er erfolglos das Monopol der Wechselagenten zu zerstören. Immerhin führte dies 1857 zum Erlass eines Gesetzes, in dem die schon seit 1850 tätige Bourse de Genève offiziell anerkannt wurde. Die Genfer Börse war somit die älteste Börse der Schweiz. Die Bank beteiligte sich an grossen in- und ausländischen Bahnunternehmungen und Industriebetrieben. Diese Genfer Bank, die von der Kapitalisierung her in eine ähnliche Grössenordnung rückte wie die Crédit Mobilier, erzielte 1869, nur 13 Jahre nach der Gründung, dasselbe Schicksal wie ihr Pariser Vorbild. Ein überaus seltener und höchst interessanter Titel aus der Westschweiz.
Preis: CHF 3'500 / € 2'917

Los-Nr. 65
BANK FÜR GRAUBÜNDEN
Aktie über 350 Franken. Chur/Samedan, 1. September 1898. Grün. 1933 geriet die Bank in finanzielle Schwierigkeiten und konnte sich nur dank der Bündner Kantonbank und der Nationalbank auffangen. 1934 musste sie die Schalter schliessen. Die neugegründete Bündner Privatbank AG übernahm die Geschäfte und die Aktionäre wurden mit Genussscheinen abgefunden. 1962 wurde diese Bank von der Schweizerischen Bankgesellschaft übernommen.
Preis: CHF 1'500 / € 1'250

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



Los-Nr. 67



Busbetrieb Interlaken-Wilderswil-Gsteigwiler angeschlossen. Mit dieser Emission wurden den bisherigen Aktionären Gratisaktien im Verhältnis 1:2 abgegeben! Rückseitig Klebestellen im Falz. Preis: CHF 900 / € 750 VF



28. Dezember 1911. Die Gemeinde Büren konnte sich mit dem Projekt nicht anfreunden und das Initiativkomitee beschloss daher, um eine endgültige Konzession für die Linie Biel-Meinsberg. Diese wurde am 22. Dezember 1909 erteilt. Die Betriebseröffnung der Dampfbahn fand auf der Strecke Mett-Meinsberg am 29. Dezember 1913 statt. Am 30. Juni 1940 erfolgte die Einstellung des Betriebes und Aufnahme des Busbetriebes. Diese wurde im Jahre 2007 in die Busbetriebe Grenchen und Umgebung (BGU) integriert. Es wurden insgesamt lediglich 480 Aktien an private Investoren zugeteilt. Dazu Schreiben des Initiativkomitee an die EK Nidau mit Emissionsprospekt. Preis: CHF 1'000 / € 833 EF

Los-Nr. 70
BASELLANDSCHAFTLICHE ÜBERLAND-BAHN

Prioritätsaktie über 200 Franken. Liestal, 1. September 1920. Gelb/violett. Gegründet wurde diese Gesellschaft am 21.2.1920. Die 'Birsigtalbahn AG' übernahm im November 1974 die 'Birseckbahn', die 'Trambahn Basel-Aesch' und die 'Basellandschaftliche Überlandbahn AG'. Am 20.12.1974 erfolgte die Umbenennung in BLT Baselland Transport AG. Preis: CHF 350 / € 292 EF

Los-Nr. 71
BAUERNVEREIN VON OBERBOTTIGEN
Actien-Schein über 10 Franken. Oberbottigen, 11. April 1864. . Kleinformatiger und interessanter Titel. Preis: CHF 250 / € 208 EF



Los-Nr. 74
BERN-SCHWARZENBURG-BAHN
Obligation über 250 Franken. Bern, 1. Januar 1923. Blau/grün/gelb. Die Gesellschaft wurde am 17. Dezember 1901 konstituiert, doch die Bahn fuhr erstmals im Jahre 1907. Sie fusionierte per 1. Januar 1944 mit der Gürbetalbahn zur Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn und 1997 mit der BLS Lötschbergbahn AG. Die eine Hälfte der Emission übernahm der Bund (ohne Titeldruck) und die andere Hälfte der Kanton Bern, Gemeinden und Private. Die Anleihe wurde für die Finanzierung der Elektrifikation verwendet. Preis: CHF 750 / € 625 VF



Los-Nr. 76
BRASSERIE DE L'AIGLE, HAURT FRÈRES
Aktie Serie A über 100 Franken. Saint-Imier, 30. September 1908. Rotbraun. Durch die Beau-regard-Brauerei übernommen und später von Cardinal, 1970 in die Sibra-Holding, 1991 in die Feldschlösschen-Gruppe integriert. Dekorative Jugendstilumrandung mit Abbildung eines Adlers auf Hopfen, Malz und Halbmond sitzend. Ein seltener Brauereititel aus der Westschweiz. Preis: CHF 550 / € 458 VF



Los-Nr. 72
BERGBAHN LAUTERBRUNNEN-MÜRREN
Aktie über 500 Franken. Bern, 10. August 1897. Grün. Fehlstellen in der oberen linken Ecke und im linken Rand. Dekorative Umrandung mit Puttenabbildungen. Preis: CHF 800 / € 667 VF

Los-Nr. 73
BERNER OBERLAND-BAHNEN AG
Aktie über 500 Franken. Bern, 1. Januar 1897. Grün. Gegründet im Jahre 1888. Betriebseröffnung der BOB war am 1. Juli 1890 mit einer Streckenlänge von 24 km. Die BOB erlebten recht glückliche Jugendjahre. Von 1893 bis 1913 konnten ununterbrochen Dividenden ausgerichtet werden. Streckenführung Interlaken-Lauterbrunnen, Zweilütschinen-Grindelwald. Der BOB sind die Schynige-Platte-Bahn SPB und der

Los-Nr. 75
BIEL-MEINISBERG-BÜREN-BAHN AG
Aktie über 200 Franken. Biel, 15. Januar 1918. Grün/rosa. Gegründet wurde die Gesellschaft am

Münzbörse in Zürich
27./28. Oktober 2012

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



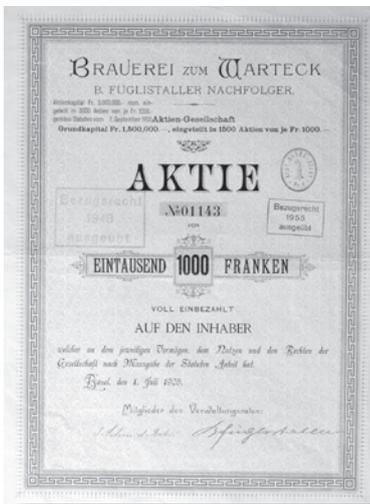
Los-Nr. 77
BRAUEREI TIEFENBRUNNEN AG
Prioritätsaktie über 500 Franken. Zürich, 1. Oktober 1911. Violett/braun. 1911 wurde diese Gesellschaft von der "Brauerei am Uetliberg und A. Hürlimann AG" übernommen. Abbildung von Hopfen.
Preis: CHF 450 / € 375 EF



Los-Nr. 80
BURGDORF-THUN-BAHN
Aktie Serie A über 500 Franken. Burgdorf, 1. Oktober 1898. Braun/gelb. Gegründet 16. November 1896. Zweck der Gesellschaft war der Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Burgdorf über Konolfingen nach Thun. Am 1.1.1942 erfolgte die Fusion mit der Emmenthalbahn zur Emmenthal-Burgdorf-Thun-Bahn (EBT), die 1997 zur Regionalverkehr Mittellandbahn fusionierte und 2006 in die BLS-Gruppe überführt worden ist. Sehr dekorativ gestaltet mit drei schönen Abbildungen: Schloss Burgdorf und Thun sowie geflügeltes Rad. Einrisse im Falz. Lochentwertungen.
Preis: CHF 600 / € 500 VF



Los-Nr. 83
CHANTARELLAHOCHALPINEERHOLUNGS- UND DIÄTETISCHE KURANSTALT
Aktie über 500 Franken. St. Moritz, 17. August 1911. Violett/hellblau. Initiant für den Bau der imposanten Hotelanlage war Thomas Badrutt. Das Hotel wurde 1912 eröffnet und gleichzeitig durch die erste speziell für den Wintersport erbaute Drahtseilbahn mit dem Dorf verbunden. Das Haus entstand nach Plänen des im Hotelbau bekannten Luzerner Architekten Emil Vogt. 1935 Umfirmierung in AG Chantarella-Haus. Originalunterschrift von **Thomas Badrutt**.
Preis: CHF 550 / € 458 VF



Los-Nr. 78
BRAUEREI ZUM WARTECK AG VORM. B. FÜGLISTALLER
Aktie über 1'000 Franken. Basel, 1. Juli 1905. Braun/blaugrün. Bekannte Brauerei, deren Produktion von der damaligen Feldschlösschen-Gruppe übernommen wurde. Heute Immobiliengesellschaft. Die Auflage dieser Emission betrug 500 Stück. Originalunterschrift von **B. Füglistaller**.
Preis: CHF 300 / € 250 VF

Los-Nr. 81
BURGDORF-THUN-BAHN
Prioritätsaktie über 500 Franken. Burgdorf, 20. Juni 1931. Braun. Gegründet 16. November 1896. Ausführungen siehe vorhergehendes Los. Lochentwertet.
Preis: CHF 550 / € 458 EF

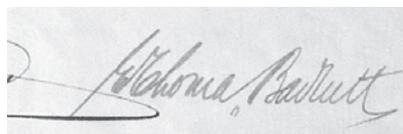
Los-Nr. 82
CARLTON HOTEL ST. MORITZ
Vorzugsaktie über 500 Franken. St. Moritz, 1. August 1920. Blaugrün. Die Gesellschaft wurde am 11. März 1912 gegründet. 1913 als charakteristischer Bau unter dem Einfluss des Heimatschutzes in Hanglage über dem St. Moritzersee eröffnet. Während des 2. Weltkrieges geschlossen, danach an die AG Grand Hotel Engadiner Kulm übergegangen. 1968 kauft der Zürcher Generalunternehmer Karl Steiner zusammen mit einer Finanzgruppe die beiden St. Moritzer Hotels Kulm und Carlton. 1975 verkauft er das Carlton an die grösste Hotelgesellschaft der Schweiz, die Société des Hôtels national et Cygne, Montreux, die es bis heute als Luxushotel weiterführt. Die Gesellschaft wurde im Jahre 1991 liquidiert. Abstempelungen über diverse Nennwertreduktionen.
Preis: CHF 250 / € 208 VF



Los-Nr. 85
CHUR-AROSA BAHN
Aktie über 500 Franken. Chur, 15. Dezember 1913. Grün/gelb. Gegründet am 15.7.1911 nach einem langen Streit um Linienführung und Finanzierung. Die Bauarbeiten der 26 Kilometer langen Strecke wurde fristgerecht im Winter 1914/15 fertiggestellt. Die offizielle Einweihungsfeier fand am 11. Dezember 1914 statt. Am 1.1.1942 erfolgte die Fusion mit der Rhätischen Bahn. Gründerstück. Am 19. Juni 1926 wurde der Nennwert auf 350 Franken reduziert. Goldrahmen mit verziertem Passepartout.
Preis: CHF 1'800 / € 1'500 EF

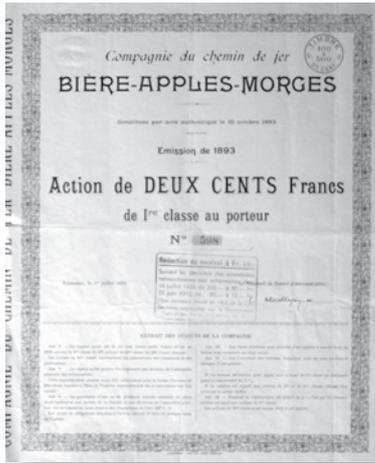


Los-Nr. 79
BÜNDNER PRIVATBANK
Genussschein 3. Rang über 50 Franken. Chur, 15. April 1936.
Preis: CHF 400 / € 333 EF



Los-Nr. 83
Ausschnitt Originalunterschrift Thomas Badrutt

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



Los-Nr. 86
COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER BIÈRE-APPLES-MORGES

Aktie 1. Klasse über 200 Franken. Lausanne, 1. Juli 1894. Am 1.7.1899 erfolgte die Übernahme der Apples-L'Isle-Bahn. Gründerstück. Einrisse im Falz.

Preis: CHF 550 / € 458 VF

Los-Nr. 87
COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER ÉLECTRIQUE DE LOËCHE-LES-BAINS

Stammaktie über 250 Franken. Loèche-Ville, 15. Juli 1913. Gelbgrün/braun. Die LLB stellte gegen den Willen der Gemeinde Leukerbad wegen zu teurer Sanierungskosten für die alten Bahnanlagen auf Busbetrieb um: am 27. Mai 1967 verkehrte der letzte fahrplanmässige Zug, danach wurden die Gleisanlagen abgebaut. Der Titel ist unentwertet und kann in eine gültige Aktie getauscht werden.

Preis: CHF 380 / € 317 EF

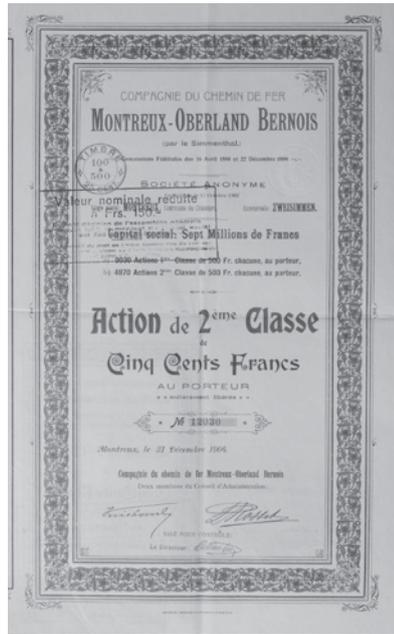


Los-Nr. 88
COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER MARTIGNY-ORSIÈRES SA

Gründeraktie über 500 Franken. Martigny, 31. Juli 1908. Orange/braun. Bereits 1884 stellte eine Studie die Überquerung der Alpen via Bahn über den Col Ferret als Konkurrenz zu denjenigen von Simplon und Mont-Blanc vor. Nach zwei verschiedenen Konzessionsgesuchen am 12. September 1902 und am 30. Januar 1904, der Bewilligung 1906, der Gründung der Gesellschaft am 19. November 1906 und dem Bau, kann im September 1910 die Bahn den Betrieb aufnehmen. Dank dem Vorhaben der British Aluminium Co in Orsière eine Fabrik zu bauen, konnte die Stammlinie

ohne jede Subvention erstellt werden. Die Aktien befanden sich mit wenigen Ausnahmen bei der britischen Gesellschaft. 1955 wurden diese von der öffentlichen Hand abgekauft.

Preis: CHF 350 / € 292 UNC



Los-Nr. 89
COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER MONTREUX-OBERLAND BERNOIS (MOB)

Aktie 2. Klasse über 500 Franken. Montreux, 31. Dezember 1904. Vielfarbig. Hochformatig mit farbiger Blattwerkumrandung.

Preis: CHF 1'350 / € 1'125 EF



Los-Nr. 90
COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER RÉGIONAL DES BRENETS

Aktie Serie A über 250 Franken. Les Brenets, 1. Januar 1891. Hellbraun. 1888 wurde die Konzession für die Bahn Les Brenets-Le Locle erteilt, ein Jahr später der Betrieb aufgenommen. Im Jahre 1947 erfolgte die Fusion mit der Chemin de fer Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds zur heute noch bestehenden "Chemins de fer des Montagnes neuchâtelaises". 1950 wurde elektrifiziert. Von dieser Serie wurden nur 865 Aktien begeben. Kleinformatiger Titel mit Abb. einer Dampflok.

Preis: CHF 700 / € 583 VF

Los-Nr. 91
COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER TERRITET-MONT-FLEURI

Gültige Aktie über 500 Franken. Territet, 1. November 1909. Grün/braun. Gründerstück. Dekorative Blattwerkumrandung. Die Auflage betrug lediglich 400 Stück. Im Jahre 1933 wurde der Nennwert auf 1 Franken reduziert.

Preis: CHF 250 / € 208 EF



Los-Nr. 92
COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER TERRITET-MONT-FLEURI

Gültige Aktie über 500 Franken. Territet, 24. März 1910 (1. November 1909). Grün/hellbraun. Dekorative Blattwerkumrandung. Die Auflage dieser Zweitemission betrug lediglich 100 Stück!

Preis: CHF 700 / € 583 EF



Los-Nr. 93
COMPAGNIE NEUCHÂTELOISE DU CHEMIN DE FER PAR LE JURA INDUSTRIEL

Aktie über 500 Franken Serie B. Chaux-de-Fonds, 15. Januar 1858. Grün. Gegründet am 16.6.1855. Am 1.5.1875 wurde die Integration in die Jura-Bernoise-Bahn vollzogen, am 1.7.1884 fusionierte man mit der Bern-Luzern-Bahn. 1913 Übernahme durch die SBB.

Preis: CHF 500 / € 417 VF



Los-Nr. 94

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want

Los-Nr. 94

DISCONTO-CASSA IN INTERLAKEN

Aktie über 500 Franken. Interlaken, 31. Dezember 1878. Gelbbraun. Sehr alter und hübsch aufgemachter Titel mit dekorativer Umrandung. Interessanter Bankwert aus dem Berner Oberland.

Preis: CHF 450 / € 375

EF

Los-Nr. 95

DRAHTSEILBAHN BIEL-LEUBRINGEN

Aktie über 250 Franken. Biel, 30. Dezember 1895. Blau. Im Jahre 2000 erfolgte die Fusion mit der Drahtseilbahn Biel-Magglingen zur Funic. Der Titel ist nicht entwertet, kann in 5 Namenaktien der neuen Gesellschaft getauscht werden. Falzreinsisse mit Klebestellen.

Preis: CHF 250 / € 208

VF



Los-Nr. 96

DRAHTSEILBAHN RHEINECK-WALZENHAUSEN

Prioritätsaktie über 500 Franken. Rheineck, 1. Oktober 1897. Blaugrün/gelbbraun. Im Jahre 2007 erfolgte die Fusion mit den Appenzellerbahnen. Die Auflage betrug lediglich 120 Titel.

Preis: CHF 450 / € 375

VF



Los-Nr. 97

Los-Nr. 97

DRAHTSEILBAHN-GESELLSCHAFT BIEL-MAGGLINGEN

Stammaktie über 500 Franken. Biel, 5. Oktober 1886. Olivgrün/hellviolett. Im Jahre 2000 erfolgte die Fusion mit der Drahtseilbahn Biel-Leubringen zur Funic. Die Auflage betrug nur 200 Titel! Wie bei all den alten Stücken dieser Gesellschaft handelt es sich um sehr schlechte Papierqualität. Die Folge ist, dass das Papier im Falz brüchig ist und daher alle Titel grosse Einrisse und Klebspuren im Falz aufweisen. Der Titel ist unentwertet und kann in gültige Namenaktien der Funic getauscht werden.

Preis: CHF 750 / € 625

VF



Los-Nr. 98

EINWOHNERGEMEINDE DER STADT BERN

3% Obligation über 500 Franken. Bern, 1. April 1897. Grün/rosa. Abbildung: Kornhaus- und Kirchenfeldbrücke, Münster. Nach amtlichen Aussagen wurden bis auf 16 Stück alle Titel eingelöst. Leicht stockfleckig.

Preis: CHF 800 / € 667

VF

Los-Nr. 99

EISENBAHNGESELLSCHAFT BERN-LUZERN

Aktie über 500 Franken. Bern, 20. September 1873. Blaugrün. Die Bahn trieb seit den 1860er Jahren den Bau der Linie Bern-Luzern voran. Doch kam der Abschluss des Projektes wegen Unwetterschäden und Umbauten am Bahnhof Luzern teuer zu stehen als erwartet. Sie bat den Hauptaktionär Kanton Bern, die benötigten Million Franken vorzuschüssen. Im Geheimen sprach sich der Regierungsrat schliesslich dafür aus, ohne aber den Grossen Rat darüber zu informieren. 1875 wurde das Vorgehen des Regierungsrats bekannt und die Regierung wurde gerügt. Im August 1877 wurde die Vorlage dieser "Vorschussmillion" für die inzwischen in Konkurs gegangene Bahngesellschaft in einer denkwürdigen Abstimmung vom Volk wuchtig verworfen was einer politischen Orfeige für die Regierung gleichkam. Alle Regierungsräte boten ihren Rücktritt an. Dekorativ mit Abbildungen Stadtansichten Bern und Luzern.

Preis: CHF 320 / € 267

EF

www.hiwepa.ch



Los-Nr. 100

EISENBAHNGESELLSCHAFT LANGENTHAL-HUTTWIL

Aktie über 500 Franken. Huttwil, 1. Mai 1889. Rosa. Im Jahre 1889 gegründet, übernahm sie am 1. 1. 1927 die Huttwil-Eriswil-Bahn. Am 1.1. 1944 erfolgte mit weiteren Bahngesellschaften die Fusion zur Vereinigten Huttwil-Bahnen (VHB). Heute integriert in die BLS-Gruppe. Entwertungslochungen. Fehlstelle im rechten Rand.

Preis: CHF 520 / € 433

VF

Los-Nr. 101

EISENBAHN-GESELLSCHAFT UERIKON-BAUMA

Aktie über 500 Franken. Hinweil, 16. August 1900. Grün/gelbbraun. Initiant der Gründung der Bahn war Adolf Guyer-Zeller (1839-1899), Erbauer der Jungfraubahn. Die bekannte "Überbei-Bahn" wurde am 3.10.1948 von der SBB übernommen. Gründerstück.

Preis: CHF 280 / € 233

VF



Los-Nr. 102

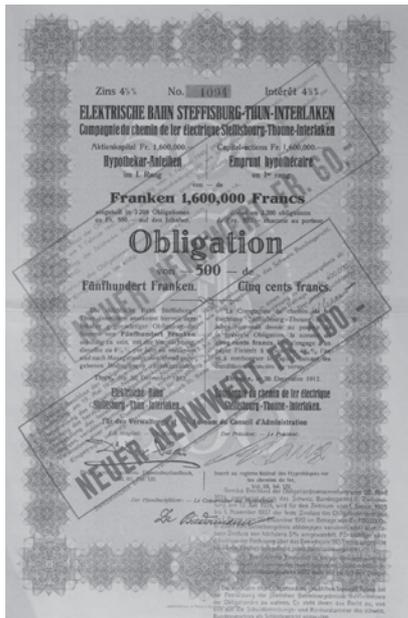
ELEKTRISCHE BAHN ALTSTÄTTEN-GAIS

Stammaktie über 500 Franken. Altstätten, 31. März 1911. Braun/hellgrün. Gegründet im Jahre 1909. Am 1.1.1947 erfolgte die Integration in die St.-Gallen-Gais-Appenzell-Bahn, die ihrerseits 1988 in die Appenzellerbahn aufging.

Preis: CHF 700 / € 583

EF

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



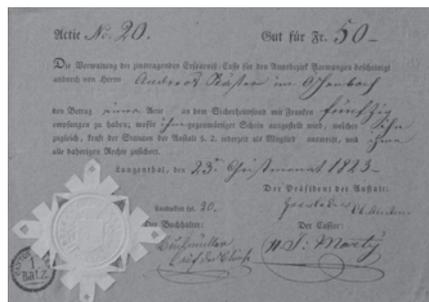
Los-Nr. 105
ELEKTRISCHE BAHN STEFFISBURG-THUN-INTERLAKEN RECHTSUFRIGE THUNER-SEEBAHN
Prioritätsaktie über 500 Franken. Thun, 30. November 1912. Blau. Der Titel weist keinerlei Abstempelungen auf.
Preis: CHF 550 / € 458 EF



Los-Nr. 106
ELEKTRISCHE GURTENBAHN
Namenaktie über 500 Franken. Bern, 15. Juni 1899. Blau/rot. Die Auflage betrug nur 480 Stück. Gründstück. Kleinere Einrisse im Falz.
Preis: CHF 1'100 / € 917 VF

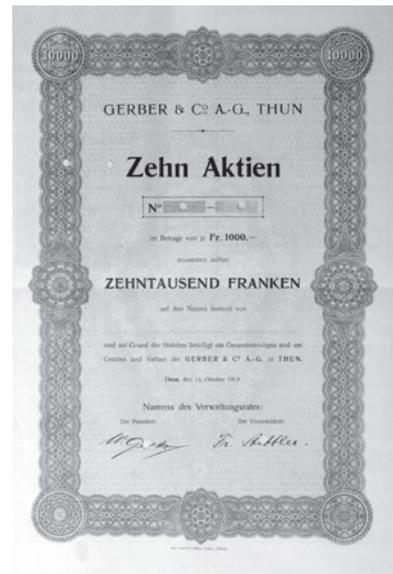


Los-Nr. 107
ERSPARNISKASSE DES AMTSBEZIRK WANGEN
Namenaktie über 250 Franken. Wangen a.A., 1. Juli 1908. Violett/hellgrün. 1994 wurde das Institut in die damalige SBG integriert.
Preis: CHF 600 / € 500 VF



Los-Nr. 108
ERSPARNISS-CASSE FÜR DEN AMTSBEZIRK AARWANGEN
Namenaktie über 50 Franken. Langenthal, 23. Christmonat 1823. Rosa. Erste Sparkasse in Form einer AG. Die Gründungsversammlung fand am 7. Oktober 1823 im Gemeindehaus zu Langenthal statt. Das Kapital betrug 5'000 Franken eingeteilt in 100 Aktien zu 50 Franken Nennwert. Jeder Aktionär war verpflichtet, an den Hauptversammlungen des Institutes teilzunehmen, sonst musste er eine Busse zahlen. Bis 1908 bestanden 102 Aktien. Am 14. Dezember 1908 beschloss die GV die Aktien den Einwohnergemeinden des Amtsbezirks Aarwangen zu Nominalwert abzutreten. Alle 25 Einwohnergemeinden hatten in der Folge ebenfalls dem Aktienwerb zugestimmt. Während der Schweizerische Bankverein im Jahre 1994 die Bank in Langenthal übernahm, gehört die Ersparniskasse Langenthal seit 1996 zur Schweizerischen Bankgesellschaft. Kupferstich.
Preis: CHF 450 / € 375 VF

Los-Nr. 109
FABRIQUE D'EBAUCHES DE SONCEBOZ
Aktie über 160 Franken. Sonceboz, 1911. Blau. Die Gründung erfolgte am 19. Oktober 1882. Voraussichtlich im Jahre 1928 erfolgte die Umfirmierung in SA Electrique et Immobilière de Sonceboz. Dekorative Jugendstilumrandung. Bekannter Name aus der Uhrenindustrie.
Preis: CHF 190 / € 158 VF



Los-Nr. 110
GERBER & CO. AG
Zertifikat für 10 Aktien zu je 1'000 Franken. Thun, 13. Oktober 1919. Rosa/violett. Blankett. In Sachen Innovation setzte der Emmentaler Walter Gerber (1880-1942) mit der Erfindung des Schmelzkäses neue Massstäbe. Walter Gerber, und sein Kollege Fritz Stettler schafften es, durch ihre Erfindung den Käse haltbar zu machen. Sie richteten ein Chemielabor ein und tüftelten wissenschaftlich nach der Lösung. Am 18. Juli 1913 ist der Schmelzkäse erfunden. Weil aber die Patentgesetze in der Schweiz einen Schutz auf Schmelzkäse verhinderten, sind Nachahmer schnell zur Stelle. Der Phenix Chees Corporation gelingt es, den Schmelzkäse in den USA zu patentieren, ohne dass Gerber etwas davon weiss. Der amerikanische Bauernsohn und Käsehändler James Lewis Kraft änderte das Verfahren leicht ab, patentierte es und wird zum grössten Käseverkäufer der Welt. Faksimile-Unterschriften von **Walter Gerber** und **Fritz Stettler**.
Preis: CHF 700 / € 583 EF

Los-Nr. 103
ELEKTRISCHE BAHN STEFFISBURG-THUN-INTERLAKEN RECHTSUFRIGE THUNER-SEEBAHN
4.5% Obligation über 500 Franken. Thun, 20. Dezember 1912. Olivgrün. Gegründet am 16. November 1911. 1916 Änderung der Firmenbezeichnung in "Rechtsufrige Thunerseebahn, elektrische Bahn Steffisburg-Thun-Interlaken". 1934 und 1938 Sanierungen. Nichteingelöster Titel mit div. Abstempelungen aus Sanierungen. Es wurden weniger als 10 Titel nicht umgetauscht.
Preis: CHF 700 / € 583 VF

Los-Nr. 104
ELEKTRISCHE BAHN STEFFISBURG-THUN-INTERLAKEN RECHTSUFRIGE THUNER-SEEBAHN
Prioritätsaktie 1. Rang über 100 Franken. Thun, 16. Juli 1938. Blaugrün. Ausgegeben anlässlich der finanziellen Sanierung, indem die Obligationäre ihre Forderungen in Prioritätsaktien umwandeln mussten.
Preis: CHF 250 / € 208 UNC



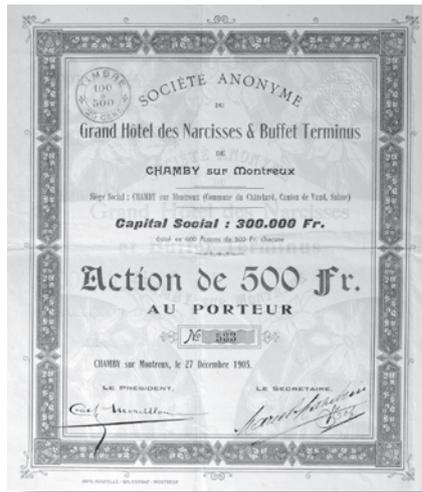
Los-Nr. 105

Los-Nr. 108

**nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want**



Los-Nr. 111
GESELLSCHAFT DER EMMENTAL-BAHN
Prioritätsaktie Serie A über 500 Franken. Solothurn, 11. April 1874. Gelbbraun. Die Gesellschaft wurde 1872/79 gegründet. Zweck war der Bau und Betrieb einer Eisenbahn, welche von Solothurn über Biberist an die solothurnische Kantonsgrenze und von dort über Utzenstorf nach Burgdorf verkehrte. Dazu wurde die bereits bestehende Linie Biberist-Derendingen erworben. Heute in der BLS-Gruppe integriert. Mit Originalunterschriften. Der Titel ist unentwertet und weist auch keinerlei Abstempelungen auf. Stockfleckig.
Preis: CHF 1'000 / € 833 VF



Los-Nr. 113

Los-Nr. 114
GRAND HOTEL UND BEAU-RIVAGE INTERLAKEN AG
Aktie über 250 Franken. Interlaken, 1. Juli 1946. Olivgelb. Kleine Auflage von 1'500 Stück.
Preis: CHF 200 / € 167 VF

Los-Nr. 115
GRAND HÔTEL VORMALS BEAU-RIVAGE INTERLAKEN
4.25 % Partial-Obligation 1. Rang über 1'000 Franken. Interlaken, 12. November 1904. Blaugrün. 1831 entstand in der Nähe des heutigen Ostbahnhofes, am Ende des weltberühmten Höhewegs, die kleine Pension Fischer als Holzchalet. 1872/73 erbaute der erfolgreiche Hotelier Fischer ein mächtiges neues Hotel als Schlossanlage mit Mansarddach im Stil des franz. Renaissance. Architekt dieses Prunkbaus war der aus Frankreich stammende, in Bern ansässige

Horace Edouard Davinet, der Erbauer auch des Giessbach-Hotels und des Hotel Schreiber auf Rigi-Kulm. 1895 erwirbt die Luzernerfamilie Dopfner das Hotel, 1930 geht es an Herrn Schubiger über. 1946 erwirbt Herr Folly aus Genf die Aktienmehrheit. Nach bewegten Jahren übernimmt 1983 René J. Brühlhart das Hotel. Eigentümer des Hotels war Albert Döpfner. Hochformatig mit Abbildung vom Hotel mit Strassenszene und Gebirgsmassiv.
Preis: CHF 180 / € 150 VF



Los-Nr. 116
GUST. & H. PROBST AG
Namenaktie über 10'000 Franken. Langnau, 21. Dezember 1917. Gelbbraun/rot. Die Firma war einst im Export von Emmentalerkäse tätig. Im Jahre 2004 erfolgte die Löschung der Gesellschaft. Kleine Auflage von nur 50 Stück. Sehr hoher Nennwert.
Preis: CHF 450 / € 375 EF



Los-Nr. 112
GEWERBEKASSE IN BERN
Namenaktie über 500 Franken. Bern, 25. Februar 1909 (1.7.1911). Grün/rosa. Die im Jahre 1905 gegründete Bank fusionierte 1997 mit der "Bank in Belp" und der "Spar + Leihkasse Bern" zur "Valiant Holding AG". Sehr dekorativ gestaltet mit Abbildung des Berner Wappens auf der Vorderseite. Schöne Jugendstilumrandung.
Preis: CHF 400 / € 333 VF



Los-Nr. 113
GRAND HOTEL DES NARCISSES & BUFFET TERMINUS
Aktie über 500 Franken. Chamby sur Montreux, 27. Dezember 1905. Vielfarbig. Das Grand Hotel entstand 1906/07 an dem neuen Eisenbahnknotenpunkt oberhalb von Montreux. Sehr dekorativ mit Abbildungen von Narzissen im Unterdruck.
Preis: CHF 270 / € 225 VF

Besuchen Sie unsere Niederlassung in Bolligen mit dem Komplettangebot HIWEPA-Lagerbestand.

Los-Nr. 117
HOTELS VICTORIA & BAUMGARTEN IN THUN
Prioritätsaktie Serie C über 250 Franken. Thun, 19. Januar 1909. Blau/olivgrün. Ein überaus dekoratives Papier aus dem Berner Oberland.
Preis: CHF 3'000 / € 2'500 EF

**nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want**

Los-Nr. 118

IMPRESA MINIERA L'ARGENTERA

Halbe Namenaktie ohne Nennwert (Secunda Mezza). Poschiavo, 1. Oktober 1854. Silber- und goldfarben. Gegründet 26. September 1854. Bereits in Schriftdokumenten aus dem 12. und 13. Jahrhundert werden die Silbervorkommen am Berninapass erwähnt, und diese Gesellschaft beutete - ohne grossen Erfolg - die Erzgänge westlich der Passhöhe aus. Doppelbogen in feinsten Lithographie mit floralen Randbordüren und vier Vignetten (Minenszene, Schmelzofen usw.). Einmalige Schweizer Kuxe, unterschrieben von bekannten Namen aus Poschiavo (Ragazzi, Matossi, Femconi). **Siehe farbige Abbildung auf Seite xx.**

Preis: CHF 4'200 / € 3'500

EF



Los-Nr. 123

LECOULTRE, BORGEAUD & CIE FABRICATION D'HORLOGERIE EN BLANC

Reconnaissance 1'000 Franken. Senter, 30. Juni 1869. Violett. Weltbekannter Uhrenhersteller.

Preis: CHF 300 / € 250

VF

Los-Nr. 124

LEIH- UND SPARKASSE ESCHENZ

Aktie über 500 Franken. Eschenz, 25. Oktober 1907. Blaugrün. Die Bank wurde 1865 gegründet und wies im Jahre 1883 ein Aktienkapital von 200'000 Franken aus. 1920 musste um Nachlassstundung nachgesucht werden und 1924 erfolgte die Liquidation. Hochformatiger, mit Wappen verzierter Wert.

Preis: CHF 250 / € 208

EF

Los-Nr. 125

LEIHKASSE ENGE

Aktie über 500 Franken. Zürich, 13. März 1896. Beige/grün. Das Institut wurde bereits 1867 gegründet. Ab dem Jahre 1902 verschlechterte sich die Ertragslage und 1910 wurden hohe Verluste im Immobilienbereich eingefahren. Hinzu kamen 1919 hohe Verluste in Fremdwährungen was 1920 zur Nachlassstundung führte. Am 14.10.1925 wird die Liquidation durch die Schweizerische Volksbank in Zürich beendet. Gründeraktie. Präsident der Leihkasse war Ch. Landolt, der das Papier auch unterschrieben hat. **Siehe farbige Abbildung auf Seite 63.**

Preis: CHF 1'200 / € 1'000

EF

Los-Nr. 126

LEIHKASSE ENGE

Aktie über 500 Franken. Zürich II, 24. Februar 1900. Grün/orange/braun. Aufmachung und Ausführung wie vorhergehendes Los.

Preis: CHF 800 / € 667

VF



Los-Nr. 127

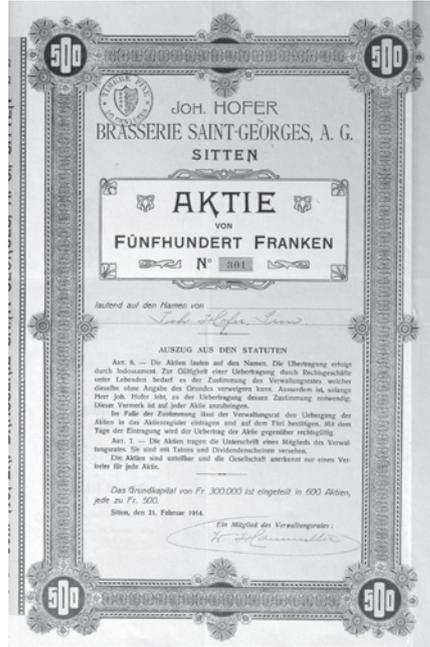
MASCHINENFABRIK OERLIKON

Zertifikat für 10 Aktien zu je 1'000 Franken. Oerlikon, 28. Dezember 1886. Braun. Blankett. Die Gesellschaft wurde 1872 durch Daverio, Sieverdt und Giesker unter dem Namen "Daverio, Sieverdt & Giesker, Werkzeugmaschinen-

Fabrik Oerlikon" zunächst zur Herstellung von Holzbearbeitungsmaschinen gegründet. 1887 wurde der Name in "Maschinenfabrik Oerlikon" geändert. Späterer Zweck war die Fabrikation von Werkzeugmaschinen und Erzeugnissen des allgemeinen Maschinenbaus, sowie Betrieb aller damit zusammenhängenden Handelsgeschäfte. Fusionierte mit Bührle zur "Oerlikon-Bührle", einem über die Landesgrenzen hinaus bekannten Waffenmulti. Rückseitig grossflächige Abbildung der Fabrikanlagen.

Preis: CHF 1'000 / € 833

EF



Los-Nr. 119

JOH. HOFER BRASSERIE SAINT-GEORGES AG SITTEN

Namenaktie über 500 Franken. Sitten, 21. Februar 1914. Blau/blaugrün. 1865 gründete der Drogist Maurice de Quay eine Brauerei in St. Georges sur les rives de la Sionne. Um 1880 wurde diese zur Brasserie St. Georges umbenannt. 1972 schloss sich diese als Brasserie Valaisanne der Feldschlösschen-Gruppe an. Der Titel ist ausgestellt auf den Gründer J. Hofer.

Preis: CHF 380 / € 317

EF

Los-Nr. 120

JUNGFRAUBAHN-GESELLSCHAFT

Aktie 2. Rang über 250 Franken. Bern, 15. Mai 1930. Rotbraun. 1896 erster Spatenstich, 1912 Vollendung des Schienenwegs von Interlaken-Ost auf das Jungfrauoch. Vignette mit Jungfraumassiv in der Umrandung.

Preis: CHF 350 / € 292

EF

Los-Nr. 121

KRAFTWERKE OBERHASLI AG IN INNERTKIRCHEN

Namenaktie über 10'000 Franken. Innertkirchen, 20. Juni 1925. Blau. Ausgestellt auf die Bernische Kraftwerke AG.

Preis: CHF 350 / € 292

UNC

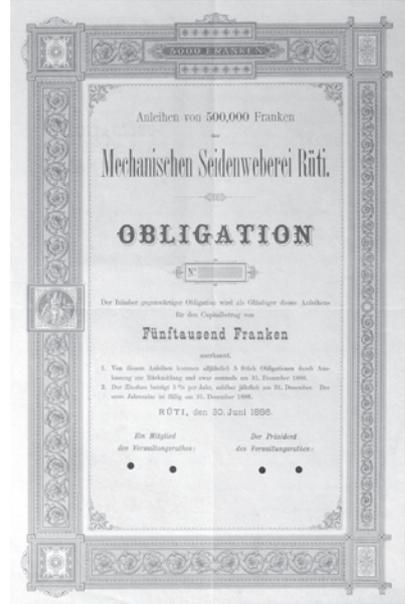
Los-Nr. 122

LA SUISSE SOCIÉTÉ D'ASSURANCES SUR LA VIE HUMAINE

Obligation d'Actionnaire über 1'000 Franken. Lausanne, 28. Januar 1879. Blau.

Preis: CHF 250 / € 208

VF



Los-Nr. 128

MECHANISCHE SEIDENWEBEREI RÜTI

5% Obligation über 5'000 Franken. Rüti, 30. Juni 1886. Braun. Blankett. Die Geschichte dieser Unternehmung geht auf das Jahr 1834 zurück. Damals kaufte Caspar Honegger die Spinnerei und Weberei Siebnen und entwickelte in den Jahren 1839-42 den ersten in der Schweiz konstruierten mechanischen Webstuhl, bekannt unter Honegger-Webstuhl. Nach seinem Tod (1883) gründeten die Erben am 1. Februar 1886 die AG. Auflage 100 Stück.

Preis: CHF 450 / € 375

EF

Los-Nr. 129

NEUE MÄDCHENSCHULE IN BERN

Aktion über 20 Franken. Bern, 8. März 1852. Hellviolett.

Preis: CHF 200 / € 167

EF

Los-Nr. 130

OBERAARGAUSISCHE ARMENVERPFLICHTUNGSANSTALT IN DETTENBÜHL BEI WIEDLISBACH

Stammanteil-Schein über 1'000 Franken. Dettenbühl, 1. Juli 1894. Rotbraun. Gezeichnet von der Gemeinde Wolfensberg, weshalb ihr "Platzrechte und Dividendengüsse zugesichert werden".

Preis: CHF 350 / € 292

EF

Los-Nr. 131

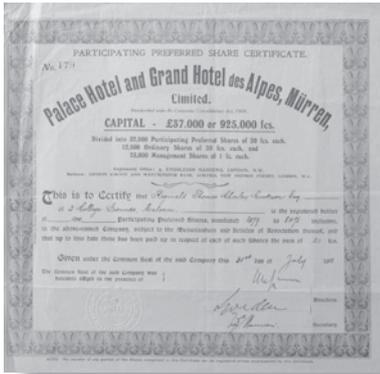
OMNI HOLDING AG - LOT: 3 STÜCK

Aktie über 500 Franken und Zertifikat über 10 Aktien zu je 500 Franken. Bern, 24. Juni 1988. Blau und rosa. Zertifikat über 100 Aktien zu je 500 Franken. Bern, 31. Mai 1989 mit Faksimileunterschrift von Werner K. Rey. Die Omni Holding, die Rey im Sommer 1988 an die Börse brachte, machte 1991 Konkurs, und gegen Rey wurde ein Verfahren wegen Betrugs und weiterer Delikte eröffnet. Die Skandalaktie der 1990er Jahre!

Preis: CHF 100 / € 83

UNC

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



Los-Nr. 132
PALACE HOTEL AND GRAND HOTEL DES ALPES MÜRREN

Zertifikat über 100 Preferred Shares. London, 31. Juli 1911. Grün. Das Kapital war eingeteilt in Preferred, Ordinary und Management Shares! 1872 wurde das stattliche Hotel des Alpes eröffnet. 1884 wurde es bei einem der gefürchteten Föhnstürme durch einen Brand zerstört und als Grand Hotel des Alpes schöner und besser errichtet. Die Blütezeit Mürrsens als erfolgreicher Kurort begann. Es gehörte zum guten Ton, in Mürren zu gastieren. Adelige, Politiker, Dichter, Maler und Gelehrte suchten Erholung und Inspiration in Mürren. Sir Henry Lunn und seine Alpine Sports Ltd. erwarben um 1912 das Grandhotel des Alpes und führten es als Hotel Palace weiter.
Preis: CHF 400 / € 333 VF

Los-Nr. 133
RESTAURANT MILITÄRGARTEN

Namenaktie über 200 Franken. Bern, 1. Mai 1930. Blaugrün/gelb. Bereits im 19. Jahrhundert stand ein Restaurant Militärgarten an der gleichen Stelle wie das Hotel-Restaurant Jardin heute. Die Kaserne Bern und damit ein Waffenplatz beherrschte damals diese Gegend.
Preis: CHF 180 / € 150 UNC



Los-Nr. 134
RHÄTISCHE ACTIENBRAUEREIEN AG
Aktie über 500 Franken. Chur, 25. Juli 1902. Braun. Blankett. Die Gesellschaft vereinigte 1902 in Chur die Brauerei-Etablissements der Aktienbrauerei (gegründet 1832 von Lindenmayer & Bauer) und der alten Brauerei (gegründet 1780 von Rageth Mathis). 1971 Übernahme durch die Calanda Bräu, seit 2001 ein Betrieb der Heineken.
Preis: CHF 350 / € 292 EF



Los-Nr. 135
RHÄTISCHE ACTIENBRAUEREIEN AG
4.5% Partial-Obligation über 500 Franken. Chur, 31. Juli 1902. Rot. Blankett. Im Unterdruck zwei grosse Ansichten der Brauerei mit Jugendstilelementen umrandet. Faksimile-Unterschriften des Delegierten und des Direktors.
Preis: CHF 750 / € 625 EF

Los-Nr. 136
RHÄTISCHE ACTIENBRAUEREIEN AG
Aktie über 500 Franken. Chur, 1. Oktober 1920. Braun/gelbbraun. Blankett. Aufmachung und Ausführung wie Los-Nr. 134.
Preis: CHF 250 / € 208 EF



Los-Nr. 141
SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT
Aktie über 500 Franken. Zürich, 18. September 1926. Olivgrün. Gegründet wurde diese Bank im Jahre 1856 durch Alfred Escher. Was dem Gedanken der Schaffung eines der Crédit Mobilière von Paris ähnlichen Instituts aber die konkrete Richtung gab, war die Initiative des in Leipzig niedergelassenen Zürcher Grosskaufmanns Generalkonsul C. Hirzel-Lampe (1798-1866). Er war Eisenbahn pionier in Deutschland und Berater Alfred Eschers in Eisenbahn- und Bankfragen. Im März 1856 hatte sich dort nach dem Vorbild der Pereire'schen Schöpfung die "Allg. Deutsche Creditanstalt zu Leipzig" konstituiert. Diese Idee kam mit der Gründung der "Schweiz. Kreditanstalt" auch in der Schweiz zum Tragen. Als erster moderner Handels- und Industriebank in der Schweiz bot sich der SKA ein grosser Wirkungskreis. Faksimile-Unterschrift von **Dr. W.C. Escher**.
Preis: CHF 12'000 / € 10'000 VF



Dr. W.C. Escher
Verwaltungsratspräsident von 1925-1929

Los-Nr. 137
RHÄTISCHE ACTIENBRAUEREIEN AG
Aktie über 500 Franken. Chur, 14. August 1922. Braun/gelbbraun. Blankett. Aufmachung und Ausführung wie Los-Nr. 134.
Preis: CHF 240 / € 200 EF

Los-Nr. 138
RORSCHACH-HEIDEN-BERGBAHNGESELLSCHAFT
Aktie 1. Ranges über 500 Franken. Basel, 6. Juni 1874. Rosa. 1871 bemühte sich der Kurort Heiden um eine Bahnverbindung zur Handels- und Hafenstadt Rorschach. Die Eisenbahningenieure Riggenbach und Zschokke rieten zu einem Zahnradprojekt mit Normalspur. 2007 erfolgte die Fusion mit den Appenzellerbahnen. Gründerstück. Top-Erhaltung.
Preis: CHF 170 / € 142 EF

Los-Nr. 139
SCHUHFABRIK FRAUENFELD
Aktie über 500 Franken. Frauenfeld, 1. März 1916. Violettbraun. Blankett. Gegründet als Brauchlin, Steinhäuser & Co. Bekannt unter der Schuhmarke TELL. Herstellerin der Schuhe für das Schweizer Militär.
Preis: CHF 190 / € 158 EF

Los-Nr. 140
SCHWEIZERISCHE GASAPPARATE-FABRIK SOLOTHURN
Aktie über 100 Franken. Solothurn, 13. April 1935. Braun. Im Zuge der Umwandlung des Gasverbrauchs von Beleuchtungs- zu anderen Zwecken etablierte sich in Solothurn die Schweizerische Gasapparatefabrik AG. Zweck waren Herstellung und Verkauf von Apparaten, Geräten und Einrichtungen zum Kochen und Heizen mit Gas. Die Gasapparatefabrik wurde später von der von Roll AG übernommen und schliesslich geschlossen.
Preis: CHF 270 / € 225 EF

**nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want**

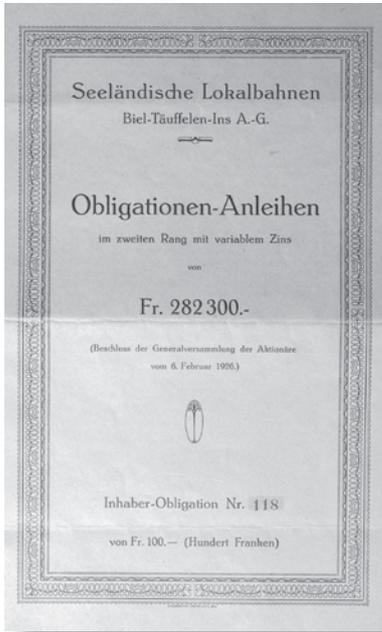
Los-Nr. 142

SCHWEIZERISCHE VEREINSBANK

Aktie über 500 Franken. Bern, 1. Januar 1890. Braun/grün. Kleine Regionalbank mit einem Kapital von 1.35 Mio. Franken, die in den 1920er Jahren nach Zürich umzog. 1926 endete die Bank im Konkurs.

Preis: CHF 250 / € 208

VF



Los-Nr. 145



Los-Nr. 143

SEELÄNDISCHE LOKALBAHNEN BIEL-TÄUFFELEN-INS AG

Obligation 2. Rang über 100 Franken. Nidau, 4. Januar 1928. Braun. 1944 erfolgte die Umfirmierung in BTI. Heute integriert in die Aare Seeland Mobil AG. Unentwerteter Titel mit einer Auflage von nur 120 Stück.

Preis: CHF 1'200 / € 1'000

VF



Los-Nr. 147

SOCIETÀ PER LA FERROVIA ELETTRICA LUGANO-TESSERETE

Aktie über 500 Franken. Lugano, 1. Juli 1908. Braun/grün. Heute unter Autolinee Regionali Luganesi firmiert. Mit rotem Eindruck einer Kapitalerhöhung um 100'000 auf 600'000 Franken. Preis: CHF 650 / € 542

VF

Los-Nr. 144

SA TRAM ELETTRICI MENDRISIENSI

Gültiges Zertifikat für 1 Aktie zu 100 Franken. Chiasso, 1. Januar 1908. Grün/rotbraun. Gegründet am 29. Dezember 1907. Seit 31.12.1950 auf Busbetrieb umgestellt und Umfirmierung in Autolinea Mendrisiensi. Sehr dekoratives Stück mit Abbildung einer Tramkomposition sowie Wappen der Schweiz und des Tessins. Rückseitig Abbildung der Streckenführung.

Preis: CHF 350 / € 292

EF

Los-Nr. 145

SOCIETÀ FUNICOLARE LOCARNO-MADONNA DEL SASSO

Gültige Aktie über 200 Franken. Locarno, 30. Juni 1904. Braun/hellgrün. Gründerstück. Überaus dekorativ mit sehr schöner Abbildung Madonna del Sasso und Locarnersee.

Preis: CHF 850 / € 708

VF

Los-Nr. 146

SOCIETÀ NAVIGAZIONE DEL LAGO DI LUGANO

Aktie Serie B über 100 Franken. Lugano, 1. Januar 1926. Braun/grün. Die Gesellschaft hatte generell mit finanziellen Problemen zu kämpfen. Bereits am 29.10.1919 musste ein Nachlassvertrag abgeschlossen werden. Am 10. April 1926 (kurz nach dieser Emission) wurde eine freiwillige Sanierung durchgeführt. Der Nennwert wurde auf 5 Franken reduziert. In einer späteren Sanierung wurde dieser auf Null abgeschrieben und der Titel verlor seine Gültigkeit. Preis: CHF 280 / € 233

VF

Los-Nr. 148

SOCIÉTÉ DE LA CONFIANCE HOTEL ET PENSION DE LA CROIX-BLEUE

Prioritätsaktie über 500 Franken. Moutier, 1. September 1902. Blaugrün. Nummer 1! (Eins). Abbildung Wappen von Moutier im Unterdruck. Einrisse im untern Rand. Preis: CHF 150 / € 125

VF

Los-Nr. 149

SOCIÉTÉ DE L'ASILE DU MARCHAIRUZ

Aktie über 50 Franken. Brassus, 22. September 1845. Gegründet 1840 als Selbsthilfe-Gesellschaft. 1845 Umwandlung in AG und 1941 in Genossenschaft. Gründeraktie einer landwirtschaftlichen Genossenschaft mit Restaurant. Abbildung Restaurant mit Scheune, Juraweide, Kühe, Hirt

und Pferdefuhrwerk. Ausgestellt auf David Lecoultre. Interessante Originalunterschriften der **Uhrenkönige Audemars und Lecoultre!** Preis: CHF 750 / € 625

VF



Los-Nr. 150

SOCIÉTÉ DE L'HÔTEL VICTORIA À INTERLAKEN

4.25% Partial-Obligation über 1'000 Franken. Interlaken, 1. November 1904. Blaugrün. Heute noch bestehendes und weltbekanntes Fünfster-Hotel "The Leading Hotels of the World". Überaus dekorativ gestaltet mit Abbildung des heute noch weltbekanntesten Höhenweges vor den beiden Hotels Viktoria und Jungfrau. Seit über 30 Jahren einzig bekanntes Exemplar. Preis: CHF 800 / € 667

VF

Los-Nr. 151

STÉ D'HORLOGERIE DE PORRENTROY

Aktie über 500 Franken. Porrentruy, 27. Dezember 1900. Hellblau. Die Aktien mit Nummern 1-2208 haben ein Vorrecht auf 6% Dividende. Preis: CHF 350 / € 292

VF

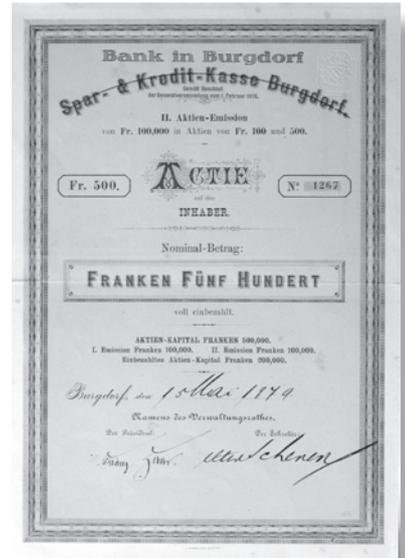
nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



Los-Nr. 152
SOCIÉTÉ DU FUNICULAIRE NEUVEVILLE-ST. PIERRE
Aktie über 200 Franken. Fribourg, 1. Juli 1897. Rosa. Am 23.12.1977 erfolgte die Fusion mit der St  des Transports en Commun de Fribourg SA. Sehr kleine Auflage von lediglich 450 Stück.
Preis: CHF 750 / € 625 EF



Los-Nr. 157
SOLOTHURN-BERN-BAHN
Zertifikat über 100 Aktien zu je 500 Franken. Solothurn, 15. August 1915. Blau. Nummer 1-100! Die Gesellschaft wurde am 9. Oktober 1912 gegründet und ist seit 1984 firmiert unter RBS Regionalverkehr Bern-Solothurn. Faksimileunterschrift des späteren Bundesrates **Hermann Obrecht**. Das Zertifikat trägt die Nummer **1-100!**
Preis: CHF 500 / € 417 VF



Los-Nr. 159
Bank in Burgdorf Spar- & Kredit-Kasse Burgdorf
Aktie über 500 Franken. Spiez, 1. August 1905. Rot/graubraun. Hochformatig mit fotografischer Abbildung Stadt und Schloss Spiez. Es wurden nur 370 Aktien begeben. Umfangreiche Geschichte wird mitgeliefert. **Siehe farbige Abbildung auf Seite 2.**
Preis: CHF 7'000 / € 5'833 VF



Los-Nr. 154
ST  GÉNÉRALE DE SURVEILLANCE SA
Aktie über 200 Franken. Genève, 30. Juni 1925. Grün. Die Gesellschaft ist weltweit die Nummer 1 auf dem Gebiet der Kontrolle von Quantität, Qualität und Preis bei Einfuhren und Ausfuhren von Gütern und Rohstoffen. Das Unternehmen besteht noch heute und ist an der SWX kotiert.
Preis: CHF 350 / € 292 EF

Los-Nr. 158
SOLOTHURNISCHE ACTIEN-GESELLSCHAFT FÜR DAMPFSCHIFFFAHRT AUF DEN JURAGEWASSERN
Namenaktie über 500 Franken. Solothurn, 29. Mai 1858. Blau/rosa/golden. Ein Initiativkomitee bildete sich im Jahre 1854 in Solothurn, nach Klärung der hängigen, rechtlichen und finanziellen Fragen wurde daraus im Herbst die Gesellschaft gegründet. Zweck des Unternehmens war der Betrieb einer Schiffahrtsgesellschaft auf den Juragewässern. Nachdem die Schweizerische Centralbahn die Strecke Biel-Solothurn in Betrieb nahm, entriess diese damit der Aareschiffahrt von einem Tag auf den andern ihre Existenzgrundlage. Die Gesellschaft fusionierte mit dem Konkurrenzunternehmen Gotz, Blotzheim und Swcherer zur Solothurnischen AG für Dampfschiffahrt auf den Juragewässern. Nachdem die Centralbahn 1860 auch die Linie Yverdon-Biel vollendete, geriet die Schiffahrt in Vergessenheit. Die Schiffe wurden weiterverkauft und die erste Epoche der solothurnischen Schiffahrt endete damit definitiv. **Siehe farbige Abbildung auf Seite 2.**
Preis: CHF 3'300 / € 2'750 EF



Los-Nr. 164
SPINNEREI AN DER LORZE
Namenaktie über 5'000 Franken. Baar, 31. Dezember 1875. Grün. Gegründet wurde dieses Unternehmen im Jahre 1852 von Wolfgang Henggeler (1814-1877), der ein sehr hohes Ansehen genoss und 1860 in den Schweizer Nationalrat gewählt wurde. Diese Gesellschaft war seinerzeit ein bahnbrechendes Unternehmen, das vor allem die Industrialisierung des Kantons Zug vorantrieb, um die Vorherrschaft der Zürcher Wirtschaft zu brechen. Das Papier wurde von **Wolfgang Henggeler** und von seinem Sohn **August Henggeler** unterschrieben (Faksimile). Rückseitig mehrere Originalunterschriften von **August Henggeler** und **Oberst Landis**.
Preis: CHF 1'350 / € 1'125 EF

Los-Nr. 155
SOCIÉTÉ HORLOGÈRE DE PORRENTRUY
Zertifikat über 12 Aktien zu je 500 Franken. Porrentruy, 28. Juli 1904. Gegründet 1899. Vormal's Dubail Monnin Frossard & Cie. und Société d'horlogerie de Bassecour. Bedeutende regionale Uhrengesellschaft.
Preis: CHF 200 / € 167 VF

Los-Nr. 156
ST  SUISSE DES MINES D'OR DE GONDO
Zertifikat über 5 Aktien zu je 25 Franken. Sion, 14. September 1895. Blaugrün. Im Gebiete der ehemaligen Goldminen von Gondo wurde bereits im Mittelalter intensiv nach Gold gegraben und auch gefunden. 1894 wurde diese Gesellschaft vom französischen Ing. M. Froment gegründet. Dieser konnte mit seiner lautstarken Ankündigung, ein neues Kalifornien gefunden zu haben, Kapital organisieren. Bald erwies es sich, dass die Goldausbeute sich nicht lohnte. Das Interesse erlosch und die Minen verfielen. Es sind heute noch Restmauern zu sehen.
Preis: CHF 350 / € 292 EF

Los-Nr. 159
SPAR- & KREDIT-KASSE BURGDRF
Aktie über 500 Franken. Burgdorf, 15. Mai 1879. Blaugrün. Die Gründung erfolgte bereits im Jahre 1864. Am 1.1.1919 erfolgte die Umfirmierung in "Bank in Burgdorf". 1937 musste die Gesellschaft saniert werden. Bei dieser Emission von 100'000 Franken wurden Aktien mit 100 und 500 Franken Nennwert emittiert. Sehr seltener Nennwert.
Preis: CHF 550 / € 458 VF

Los-Nr. 160 und 161
Angebote siehe Seite 24.

Los-Nr. 162
SPAR- & LEIHKASSE THUN - LOT: 2 STÜCK
Namenaktie über 250 Franken. Thun, 7. März 1986. Rosa - Zertifikat über 20 Namenaktien zu je 250 Franken. 30. Mai 1991. Blau. Der Zusammenbruch Ende der 1980er Jahre hat weltweites Aufsehen erregt.
Preis: CHF 150 / € 125 EF



Rückseite Los-Nr. 164

**nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want**



Los-Nr. 160

SPAR- & LEIHKASSE ENTLEBUCH

Namenaktie über 1'000 Franken. Entlebuch, 1. Juli 1907. Grün. Das Institut wurde am 6. Februar 1887 mit einem Kapital von 160'000 Franken gegründet. Infolge der Kreuger & Toll-Affäre musste am 8. November 1934 die Nachlassstundung eingereicht werden. Das gesamte Aktienkapital war verloren und 1937 erfolgte eine Aufkapitalisierung durch Ausgabe von 5'000 Inhaberaktien mit 100 Franken Nennwert. Topstück in überaus dekorativer Aufmachung. Die Auflage dieser Emission betrug 160 Stück.

Preis: CHF 2'500 / € 2'083 EF

Los-Nr. 161

SPAR- & LEIHKASSE ENTLEBUCH

Namenaktie über 1'000 Franken. Entlebuch, 15. Dezember 1914. Grün. Ausführung und Aufmachung wie vorhergehendes Los. Die Auflage dieser Emission betrug 160 Stück.

Preis: CHF 2'300 / € 1'917

EF

**Online bieten unter
www.hiwepa.ch**

Los-Nr. 165

STADT-THEATER IN BASEL

Namenaktie über 250 Franken. Basel, 1. Mai 1874. Gelbbraun. 1827 bildet sich ein Verein um ein neues Theaterhaus zu bauen. 1834 erscheint die erste Theateranzeige. 1875 wird wieder ein neues Theater gebaut, da das alte einem Schulhaus weichen muss. 1904 brennt das Theater vollständig ab. 1909 erfolgt die Wiedereröffnung am selben Platz. Ausgestellt auf E. Paravicini-Bachofen. Preis: CHF 370 / € 308 VF

terschiedlichen Blickrichtungen. Grossformatiges und bestechend schönes Wertpapier. Ausgestellt auf die Schweiz. Nordostbahn.

Preis: CHF 1'800 / € 1'500

EF

Los-Nr. 169

Ausführungen siehe Seite 25!

Los-Nr. 170

VERBANDSDRUCKEREI AG BERN

Aktie Serie B über 500 Franken. Bern, 9. April 1948. Oliv. Ausgestellt auf den populären Bundesrat Dr. H.C. Rudolf Minger. In der politisch denkwürdigen Doppelwahl vom 12.12.1929 wurde er in den Bundesrat gewählt. Dank ihm ist es der Schweiz gelungen, vor Ausbruch des Weltkrieges eine taugliche Armee zu schaffen. Preis: CHF 400 / € 333

EF

Los-Nr. 171

VEREINIGTE DAMPSCHIFFFAHRTS-GESELLSCHAFT DES THUNER- UND BRIENZERSEE'S

Siehe Seite 25.

Los-Nr. 172

VITA LEBENSVERSICHERUNG AG

Namenaktie über 2'000 Franken. Zürich, 1. August 1926. Braun. Ausgestellt auf die Zürich Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherung-AG. Bisher einzig bekanntes Exemplar dieser Gesellschaft. Preis: CHF 950 / € 792

EF

Los-Nr. 166

STRASSENBAHN ALTDORF-FLÜELEN

Gültige Aktie über 250 Franken. Altdorf, 1. Februar 1906. Blaugrün. Heute noch bestehende Gesellschaft. Auto AG Uri. Wunderschöner, kleinformatiger Titel mit Abbildung von Altdorf, Vierwaldstättersee, Wappen. Sehr kleine Auflage von lediglich 600 Stück. **Siehe farbige Abbildung auf Seite 64.**

Preis: CHF 3'800 / € 3'167

EF



Los-Nr. 167

TARASP-SCHULSER GESELLSCHAFT

Namenaktie über 1'000 Franken. Tarasp-Schuls, 15. Januar 1864. Olivbraun. Die Mineralquellen wurden schon durch den bekannten Paracelsus im 16. Jh. untersucht. Die Gesellschaft wurde im Januar 1864 gegründet. Zweck: Auswertung der Mineralquellen von Schuls-Tarasp. 1864 wurde das Grand Trinkhalle am Inn eröffnet, machte aber wegen des Deutsch-Österreichischen Krieges und damit ausfallender deutscher Gäste bald Bankrott. 1872 erfolgte die Neugründung. 1980 wurde die Gesellschaft im Handelsregister von Graubünden gestrichen. Hochformatig mit grosser Abbildung des Kurhauses mit Umgebung. Gründerstück. Die Auflage betrug 100 Stück. Prachtvoller und sehr selten angebotener Wert. Dazu Postkarte mit 3 Abbildungen. **Siehe farbige Abbildung auf Seite 2.**

Preis: CHF 2'000 / € 1'667

EF

Los-Nr. 168

THEATER-ACTIENGESELLSCHAFT ZÜRICH

Gültige Namenaktie über 200 alte Zürchergulden oder 466.67 Franken. Zürich, 1. Mai 1891. Blauschwarz. Firmiert heute als 'Opernhaus Zürich AG'. Auflage 1'000 Stück. Im Jahre 1921 wurde der Nennwert auf 900 Franken festgelegt. Abbildung des Theatergebäudes am Zürichsee und zwei weitere Darstellungen des Theaters aus un-



Los-Nr. 172

Los-Nr. 173

WALDENBURGER-BAHN-GESELLSCHAFT

Gültige Namenaktie 1. Rang über 100 Franken. Waldenburg, 1. März 1880. Rotbraun. Bahn mit der kleinsten Spurweite (750mm) in der Schweiz mit regelmässigem Verkehr. 1953 wurde die damals mit Dampf betriebene Eisenbahn elektrifiziert. 1952 Nennwertreduktion auf 1 Franken. **Der Titel ist nicht zediert!**

Preis: CHF 650 / € 542

EF

Los-Nr. 174

WALDENBURGER-BAHN-GESELLSCHAFT

Gültige Namen-Prioritätsaktie über 100 Franken. Waldenburg, 18. August 1923. Rosa. 1952 erfolgte die Nennwertreduktion auf 1 Franken.

Preis: CHF 750 / € 625

EF

Los-Nr. 175

ZUCKERFABRIK & RAFFINERIE AARBERG AG

Aktie über 500 Franken. Aarberg, 20. Dezember 1952. Blau. Extrem seltenes Stück. Gemäss Aussage der Gesellschaft wurden anlässlich der Umwandlung in Namenaktien lediglich 5 Stück entwertet zurück gegeben.

Preis: CHF 450 / € 375

UNC

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



Los-Nr. 171

VEREINIGTE DAMPFSCHIFFAHRTS-GESELLSCHAFT DES THUNER- UND BRIENERSEE'S
Gründeraktie über 500 Franken. Thun, 1. Juli 1843.

Preis: CHF 30'000 / € 25'000 VF

Im Jahre 1835 wurde auf dem Thunersee, initiiert durch die Brüder Johann Knechtenhofer (der später auch als Kapitän der "Bellevue" fungieren sollte) und Hauptmann Johann Friedrich Knechtenhofer, das erste Dampfschiff mit dem Namen "Bellevue" in Betrieb gesetzt. Bereits 1836 wurde das Monopol zur Postbeförderung erteilt. Im Jahr 1839 wurde die Dampfschiffahrt auch auf dem Brienersee eingeführt. Angeregt durch die Erfolge der Brüder Knechtenhofer konstituierte sich im Jahre 1842 in Thun eine neue Aktiengesellschaft mit dem Zweck, ein weiteres Dampfschiff für den Thunersee bauen zu lassen. Noch bevor diese Gesellschaft in aller Form gegründet war, begaben sich ihre Vertreter nach Zürich, um bei der Firma Escher Wyss & Cie über den Bau des neuen Dampfschiffes zu verhandeln. Doch im Kontor des bestbekanntesten Kaspar Escher trafen sie mit einem der Herren Knechtenhofer zusammen, der ihnen mit der Bestellung eines zweiten Thunersee-Dampfschiffes um eine Nasenlänge zuvorgekommen war. Dank intensiver Verhandlungsbemühungen des Herrn Escher einigten sich die beiden Abordnungen noch am selben Tag, dem 10. November 1842, und schlossen in der Folge einen Fusionsvertrag, aus dem die "Vereinigte Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Thuner- und Brienersee" hervorging. Das ursprüngliche Aktienkapital betrug 140'000 Franken und war eingeteilt in 280 Aktien zu 500 Franken. Hinzu kam die Übernahme des Schiffes samt Gerätschaften der Gebrüder Knechtenhofer zum Preis von 55'000 Franken, die in Form von Aktien abgegolten wurde. Bis ins Jahr 1870 wurde das Aktienkapital bis auf 750'000 Franken erhöht.

Oberländische Dampfschiffahrtsgesellschaft
Unzufrieden mit dem allzu sparsamen Verkehr auf dem Brienersee und im Zeichen eines stark

aufblühenden Tourismus wurde in Interlaken im Jahre 1869 ein Konkurrenzunternehmen für den Brienersee gegründet. Diese von grossem Optimismus beflügelte Gesellschaft bestellte bei der im Schiffbau erst gerade neu in Erscheinung tretenden Firma Sulzer in Winterthur ein Schiff mit dem Namen "Oberland".

Noch vor Inbetriebnahme des neuen Salonbootes "Oberland" im Jahre 1870 gelang die Fusion der neuen mit der bestehenden Gesellschaft. Die Übernahme erfolgte durch Ausgabe von 500 neuen Aktien mit 500 Franken Nennwert. In diesem Zusammenhang wurden die alten Aktien eingezogen und durch neue Titel mit Ausgabedatum vom 1. Januar 1871 ersetzt.

Lange Jahre wurde der Verkehr auf beiden Seen zur Zufriedenheit der Anwohner und der immer zahlreicher werdenden Touristen durchgeführt und es konnten weiterhin regelmässig Dividenden an die Aktionäre ausbezahlt werden. Im Jahre 1885 wurden 118 Aktien vernichtet und damit das Aktienkapital auf 941'000 Franken reduziert. Der Grund war die fehlende Bezahlung des restlichen Nennwerts.

Konkurrenz durch Eisenbahnen

In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts entstanden im Berner Oberland zahlreiche Bahnen. Den Anfang machte die Schweizerische Centralbahn, welche 1859 die Strecke Bern-Thun eröffnete. Innerhalb weniger Monate stieg die Zahl der Fahrgäste stark an. Bereits 1861 beförderten die Schiffe 50% mehr Personen. 1890 erfolgte die Gründung der Thunerseebahn und am 1. Juni 1893 wurde die Bahnverbindung von Thun über Spiez nach Därligen geführt. Gleichzeitig erfolgte die Übernahme der Bödelibahn mit den Linien Därligen nach Interlaken und Bönigen. Damit verlor die Schiffahrtsgesellschaft auf einen Schlag ihr bisheriges Transportmonopol.

Bau des Schiffskanals

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, plante die Gesellschaft den Bau eines 2.75 km langen Schiffskanals direkt zur Bahnstation Interlaken West. Zur Finanzierung wurden weitere 1'118 Aktien im Nennwert von 500 Franken ausgegeben, so dass das neue Aktienkapital 1.5 Mio. Franken betrug. Im Jahre 1892 konnte der neue Kanal eingeweiht werden.

Dank des aufkommenden Tourismus und ohne schienengebundene Verkehrsmittel auf dem rechten Thunerseeufer konnten die Einbussen gegenüber der Bahnkonkurrenz somit in erträglichem Rahmen gehalten werden.

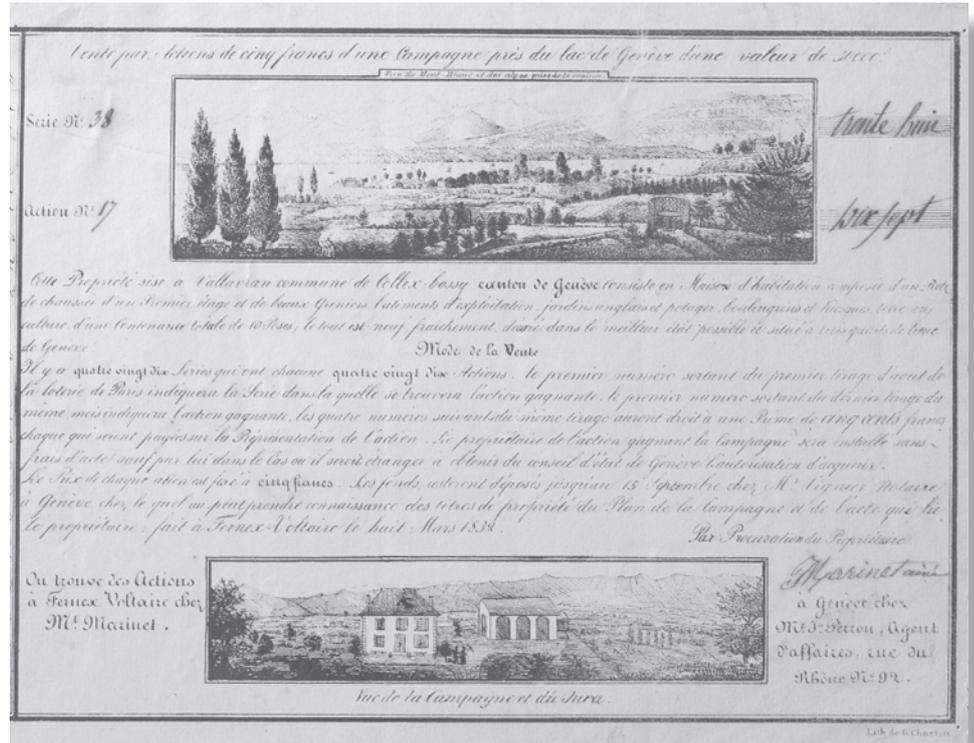
Sinnvolle Fusion

Bereits 1895 wurden Fusionsverhandlungen mit der Thunerseebahn aufgenommen, die von einer Übernahme der Bahn durch die Schiffahrtsgesellschaft ausgingen. Während die Aktionäre der Thunerseebahn dem Vorhaben zustimmten, lehnten die Aktionäre der Schiffahrtsgesellschaft an einer ausserordentlichen Generalversammlung überraschenderweise ab.

Erst im Jahre 1907 wurden wieder neue Verhandlungen aufgenommen, und am 25. Mai 1908 übernahm die Thunerseebahn die Aktiven und Passiven der Schiffahrtsgesellschaft. Die Ratifizierung erfolgte jedoch erst an der Generalversammlung vom 20. Januar 1912. Den Aktionären offerierte die Thunerseebahn eine Abfindung von 375 Franken pro Aktie. Da die Thunerseebahn in finanzielle Schwierigkeiten geriet, übernahm bereits auf den 1. Januar 1913 die Berner Alpenbahngesellschaft BLS die Thunerseebahn und den Schiffsbetrieb. Die älteste Aktiengesellschaft des öffentlichen Verkehrs hatte damit ihre Eigenständigkeit endgültig verloren.

Quelle: Der Aktiensammler

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



Los-Nr. 176

ZUCKERFABRIK AARBERG

Aktie über 250 Franken. Aarberg, 21. Juli 1899. Blaugrün/rotbraun. Gegründet 1899. Die Braunschweigsche Maschinenbauanstalt zeichnete die eine Hälfte der Aktien. Das Unternehmen kämpfte von Anfang an mit finanziellen Schwierigkeiten. Als die Braunschweigsche Maschinenbauanstalt die Betreuung für 45'000 Franken einleitete war das Schicksal der Zuckerfabrik besiegelt. Am 28. Januar 1912 zerstörte ein Brand alles bis auf die Büroräumlichkeiten. Am 16. November 1912 wird die "Zuckerfabrik und Raffinerie Aarberg AG" gegründet, die heute noch existiert. Gründeraktie.
Preis: CHF 650 / € 542

EF

Zu Los-Nr. 169 hat uns Jürg Zimmermann aus Genève folgende interessante Hintergrundinformationen zur Verfügung gestellt:

Wir befinden uns im Jahre 1832. M. Martinet, wohnhaft in Ferney/Frankreich, will seine auf Fr. 30'000 geschätzte Besetzung an der route de Suisse in Valavran, Gemeinde Collex-Bossy, im Kanton Genf, veräussern und wählt den Weg über eine Tombola. Gemeinsam mit der "Loterie de Paris" werden 8'100 Aktien-Lose in 90 Serien zu je 90 Aktien geschaffen und zu Fr. 5.- zum Kauf angeboten, auch mittels Inseraten in Zeitungen in Genf und Lausanne, zudem vermutlich auch in Paris. Es ist vorgesehen, in einer ersten Ziehung die Gewinner-Serie und in einer zeitlich verschobenen zweiten Ziehung die Aktien-Gewinn-Nummer zu ermitteln. Nebst dem ersten Preis, eben der Liegenschaft, winkten vier weiteren "Los-Aktionären" Bargeldgewinne von je Fr. 500.

Am 11. August 1832 konnte man im "Journal de Genève" lesen, dass die Ziehung bei der "Loterie de Paris" am 5. August stattgefunden habe, die Serie Nr. 6 gezogen wurde und die Gewinnnummer am 25. August 1832 ermittelt werde. Gleichzeitig wurde den Losinhabern von Serie Nr. 6 ein "Übernahmeangebot" für ihre Aktien von Fr. 25 unterbreitet, limitiert bis zum 23. August 1832!

Über die Schlussziehung, in der die Aktiennummer der Serie Nr. 6 und damit der Hauptpreis er-

Los-Nr. 169

VENTE PAR ACTION D'UNE CAMPAGNE PRES DU LAC DE GENÈVE

Aktie über 5 Franken. Fernex-Voltaire, 8. März 1832. Hellbraun. Zur Beteiligung an einem Grundbesitz in Vallavran in der Gemeinde Collex-Bossy im Kanton Genf ausgegeben. Der Besitz beinhaltete ein Wohnhaus, Gebäude mit Nutzräumen, englischen Garten, Rasenplatz, Kiosk. Die Aktie zeigt auf Büttenpapier gedruckt die Aussicht vom Haus aus auf den Mont-Blanc und die Alpen, und eine Ansicht des Hauses vor dem Jura. Seit 15 Jahren das einzig bekannte Exemplar.
Preis: CHF 4'000 / € 3'333

VF

mittelt wurde, konnte ich im "Journal de Genève" leider nichts mehr finden!

Zusammenfassend: Mit einem Einsatz (Kauf einer Aktie) von Fr. 5.- bestand die Möglichkeit, ein Anwesen im Wert von Fr. 30'000.- zu gewinnen. Der Inhaber der "richtigen Serie" (Nr. 6) konnte seinen Einsatz vervielfachen, sofern er nicht unbedingt neuer Eigentümer des Landgutes werden und auf "sicher" gehen wollte. Zusammen mit den vier Barpreisen (4 x Fr. 500) gab es bei insgesamt 80 Aktien-Losen der Serie Nr. 6 doch immerhin 85 Nieten!

Aus einem Zeitungsartikel aus dieser Zeit ist zu entnehmen, dass in den in Paris erscheinenden Zeitungen praktisch täglich "Loteries d'immubles" oder "Loteries immobilières" mit Objekten im Ausland angeboten wurden.

In Frankreich wurde diese Art "Geschäfte" ab dem 1. Januar 1836 untersagt. Später, 1865, ist dann noch einmal die Rede davon, dass Napoléon III einer Erneuerung der "Loterie immobilière" nicht zustimmen wollte.

Ob bei uns in der Schweiz diese "Immobilien-Tombola" schon vorher oder danach auch verboten wurde, konnte ich nicht eruieren. Die Fälle hielten sich in Grenzen und beschränkten sich wohl auf die Kantone Genf und Waadt. Das Lotteriewesen war lange Zeit Sache der Kantone, erst ein Bundesgesetz vom 23. Juni 1923 verbietet die Lotterie landesweit "Als Lotterie gilt jede Veranstaltung, bei der gegen Leistung eines Einsatzes oder bei Abschluss eines Rechtsgeschäftes ein vermögensrechtlicher Vorteil als Gewinn in Aussicht gestellt wird, über dessen Erwerbung, Grösse oder Beschaffenheit planmässig durch Ziehung von Losen oder Nummern oder durch ein auf Zufall gestelltes Mittel entschieden wird".

In diesem Zusammenhang wurde am 22. Februar 1833 in der "Gazette de Lausanne" über einen andern, etwas komisch anmutenden Fall berichtet.

Ein gewisser Herr Gauthier gibt den Aktionären bekannt, dass die Ziehung durch die Lotterie von Paris der vorgängig in derselben Zeitung zum Verkauf publizierten Besitzungen "Couronelle" und "Moulin de Begnins" am 5. bzw. 15. Februar 1833 stattgefunden und nach der vorgängig beschriebenen Prozedur (90 Serien zu je 90 Aktien) zuerst die Serie 43 ausserkoren worden ist und aus dieser später das Los Nr. 46 den Zuschlag erhalten habe.

Die "Administration du Canton de Vaud" hat sich aber gegen diesen Aktienverkauf quer gestellt, weil lediglich 2'300 Aktien Abnehmer finden konnten und dadurch die Mehrheit der Aktien ohnehin bei Herrn Gauthier liegen blieben, so auch das gezogene Gewinnerlos Nr. 46 der Serie 43!

Herr Gauthier hat die Aktionäre eingeladen, bis zum 1. April 1833 bei ihm in Ferney, Maison Labise oder an seiner Adresse in Genf, Grand-Rue, Maison Targe Nr. 211, vorzusprechen, um sich von der rechtmässigen Abwicklung dieses Verkaufs zu überzeugen und zur Anbringung allfälliger Reklamationen.

Es wäre interessant zu erfahren, wie die Geschichte schlussendlich ausgegangen ist!

**Online bieten
unter
www.hiwepa.ch**

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want

Los-Nr. 177

ZUGER KANTONALBANK

Aktie über 500 Franken. Zug, 2. Januar 1899. Blaugrün. Gegründet wurde die Bank am 28. Oktober 1891.

Preis: CHF 350 / € 292 VF

Los-Nr. 178

ZÜRCHER PAPIERFABRIK AN DER SIHL - LOT: 7 STÜCK

6 Namenaktien über 500 Franken. Zürich, 31. März 1911, 31. März 1929, 31. März 1956, 17. März 1960, 2. März 1973 und 28. Juni 1979. Braun/schwarzblau sowie 1 Namenaktie über 100 Franken. Zürich 30. Juni 1988. Blau. Im Jahre 1836 wurde in Zürich das Unternehmen Mechanische Papierfabrik an der Sihl ins Leben gerufen. 1844 erwarb das Unternehmen die traditionsreiche Papierfabrik auf dem Werd und im Jahre 1905 wurde die benachbarte Spinnerei Wollishofen angekauft.

Preis: CHF 550 / € 458 EF

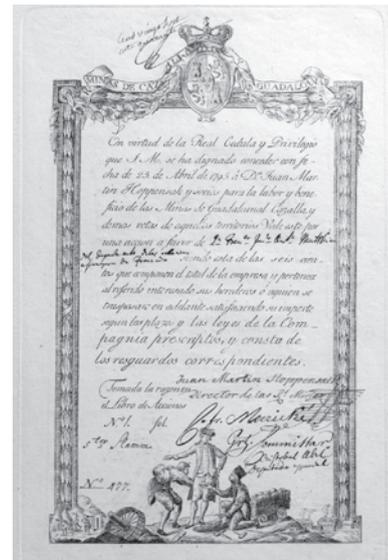


Los-Nr. 181

Los-Nr. 183

MINAS DE GUADALCANAL CAZALLA

Aktie. Sogenannte Hoppensack-Aktie. 25. April 1795. Johann Martin Hoppensack war sächsischer Bauingenieur und kam 1775 ins alte spanische Bergbauebiet von Almaden (maurisches Wort, abgeleitet von Bergwerkshammer). Dort hatten im 16. Jh. Die Fugger Quecksilber abgebaut, die Gruben aber wegen Unergiebigkeit und Wasserproblemen aufgegeben. Zwischen 1768 und 1774 entwässerte eine französische Gesellschaft die Gruben mit der Absicht, den Bergbau wegen der bedeutenden Silbererzorkommen in den spanischen Kolonien wieder aufzubauen. Überaus dekorativ mit schönen Abbildungen. Kupferstich auf Büttenspapier. Originalunterschrift von



Juan Martin Hoppensack. Rückseitig Übersetzung ins Deutsche.

Preis: CHF 1'500 / € 1'250 UNC

ÜBRIGE LÄNDER

Los-Nr. 185

COOPERATIVA LUIGI RAVA

Aktie über 50 Lire. Roma, 26. Juli 1913. Rotbraun. Nummer 1 (eins!). Der aus Ravenna stammende Luigi Rava (1860-1938) war ein berühmter Architekt und zeitweise italienischer Minister für Landwirtschaft, Industrie und Handel. Die Gesellschaft bezweckte der Bau von günstigen Wohnraum in Rom.

Preis: CHF 300 / € 250 VF



Los-Nr. 179

ZÜRICHBERGBAHN-GESELLSCHAFT (STRECKE ZÜRICH-POLYTECHNIKUM)

Aktie über 500 Franken. Zürich, 15. Februar 1888. Braun. Am 8.1.1889 konnte das stadtbekannt "Polybähnli" in Betrieb genommen werden. Die Bahn besteht noch heute. Gründerstück. Die Auflage betrug 500 Stück.

Preis: CHF 1'500 / € 1'250 EF

SPANIEN

Los-Nr. 180

COMPANIA GENERAL DE COCHES DE LUJO

Aktie über 500 Pesetas. Madrid, 1. Februar 1909. Blau/gelbbraun. Grosse Abbildung Droschke, Pferde und Wagenlenker. Bekannter Hersteller von Luxusautos. Siehe farbige Abbildung auf Seite 63.

Preis: CHF 200 / € 167 EF

Los-Nr. 181

LA HISPANO SUIZA FABRICA DE AUTOMOVILES SA

Aktie über 500 Pesetas. Barcelona, 30. Mai 1905. Rotbraun. Aufdruck DUPLICADO. Eine der bekanntesten Gesellschaften im europäischen Automobilbau. Der Schweizer Marc Birkigt gründete diese Gesellschaft. Die Lithographie wurde von dem berühmten spanischen Maler Ramon Casas (1866-1932) gestaltet; sie stellt ein Porträt der italienischen Schauspielerin Teresa Mariani vor einem Hispano Suiza dar.

Preis: CHF 650 / € 542 EF

Los-Nr. 182

LA HISPANO SUIZA FABRICA DE AUTOMOVILES SA

Aktie über 500 Pesetas. Barcelona, 13. Juni 1910. Rot/grün. DUPLICADO. Aufmachung und Ausführung wie vorhergehendes Los.

Preis: CHF 650 / € 542 EF



Los-Nr. 184

ASSICURAZIONI GENERALI AUSTRO-ITALICHE

Namenaktie über 1'000 Fiorini/3'000 Paria Lire. Trieste, 30. Juni 1832. Ausgestellt auf Samuel Mierbi, Direktor und Mitbegründer der Generali. Druck auf Büttenspapier. Gründeraktie der heutigen Generali-Versicherungen. Die Gesellschaft wurde am 26. Dezember 1831 mit Sitz in der österreichisch-italienischen Hafenstadt Triest concessioniert. Das Grundkapital betrug 2 Mio. Florin, eingeteilt in 2'000 Aktien, wobei die ersten 1'000 Aktien mit den Nummern 1-1'000 mit Einzel-Stimmrecht ausgestattet waren. Die Generali umfasste alle Zweige des Versicherungswesens. Die hat als erste 1831 die Lebensversicherung in Österreich eingeführt. Die Generali-Gruppe besteht heute aus rund 500 Unternehmen, die direkt oder indirekt vom Mutterkonzern in Triest geleitet werden. Mit einem Marktanteil von über 8% gehört die Generali zu den grössten Universalversicherer.

Preis: CHF 15'000 / € 12'500 EF

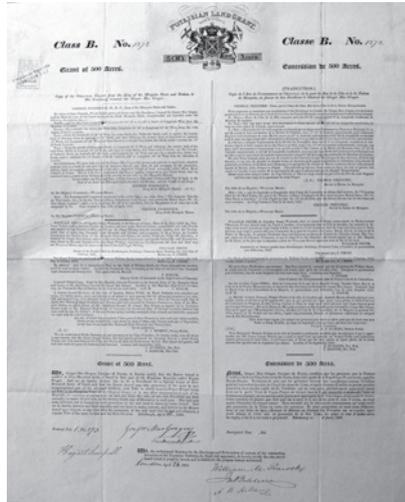
**nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want**



Los-Nr. 185

Los-Nr. 186
DEN DANSKE LANDMANDSBANK
Aktie über 2'000 Kronen oder 2'250 deutsche Mark. Kopenhagen, 1. Juli 1886. Blau. Zweisprachig in deutsch und dänisch. Am 5. Oktober 1871 wurde die Danske Bank unter dem Namen Den Danske Landmandsbank gegründet. Der Gründungsdirektor war Isak Glückstadt, der bis 1921 zusammen mit seinem Sohn Emil Glückstadt die größte Bank Skandinaviens aufbaute.
Preis: CHF 150 / € 125 VF

Los-Nr. 191
OTTOMANISCHES KAISERREICH
Obligation über 400 Francs. Constantinopel, 5.1.1870. Ausgegeben durch die Kaiserliche Eisenbahn-Gesellschaft der europäischen Türkei.
Preis: CHF 200 / € 167 EF



Los-Nr. 192
POYAIAN LAND GRANT
Landbesitzurkunde Class B über 500 Acres. London, 28. April 1834. Original unterschrieben vom Schwindler **Gregor MacGregor**, der auswanderungswilligen Siedlern ein Land, "wo Milch und Honig fließt", an der Moskitküste in Honduras versprach. Die Geleitmen fanden dann dort nur Urwald, Sümpfe - und Moskitos!
Preis: CHF 400 / € 333 VF

Los-Nr. 194
STATE OF RIO DE JANEIRO UNITED TELEPHONE COMPANY
Zertifikat über 5 Aktien zu je £1. 18. Mai 1903. Blau.
Preis: CHF 250 / € 208 EF

USA



Los-Nr. 195
ALABAMA AND VICKSBURG RAILWAY COMPANY
Zertifikat über 3'877 Shares. 22. Juni 1891. Große Vignette mit Eisenbahnzug. Ausgestellt auf die Alabama New Orleans Texas and Pacific Function Railways Company. Dieses Zertifikat repräsentiert 55% des gesamten Kapitals.
Preis: CHF 400 / € 333 VF



Los-Nr. 187
EAST LONDON WATER WORKS
Aktie über £100. London, 22. März 1808. Eine der ersten Versorgungswerke der Welt, gegründet 1806. Die Aktie wurde auf Kalbspergament gedruckt und mit einem grossen roten Siegel versehen. Auf dem Siegel ist der Meeresgott Poseidon abgebildet. Sie war das erste Wasserversorgungswerk der Welt!
Preis: CHF 700 / € 583 VF

Los-Nr. 196
Angebot siehe auf Seite 28.



Los-Nr. 193
ROTTERDAMSCHER DIERGAARDE
Aktie über 250 Gulden. Rotterdam, 1. Mai 1858. Der 25 Hektar große Park wurde 1857 gegründet. Der Park ist ein Geozoo, der in die sechs Themenbereiche Europa, Asien, Afrika, Nord- und Südamerika und Oceanium unterteilt ist.
Preis: CHF 550 / € 458 VF



Los-Nr. 197
ALASKA GOLD COMPANY
Zertifikat über 50 Shares. Portland, 12. Juli 1890. Braun. Bereits 1872 wurde in Alaska Gold entdeckt. Es waren Joe Juneau und Richard Harris, denen dies in Sitka gelang. 1873 folgten die Goldfunde in Circle und 1886 in Forty Mile. Städte wie Dawson City oder Juneau, die Hauptstadt Alaskas, wurden gegründet. Vignette mit Flusszene und Dampfer. Blindprägesiegel. Ausgegeben in der Zeit des Goldrausches.
Preis: CHF 400 / € 333 VF

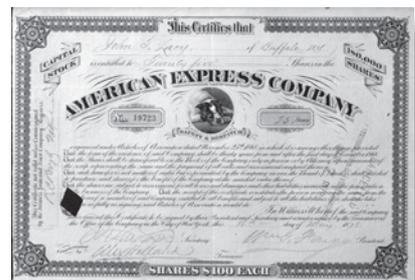
Los-Nr. 188
FABBRICHE DI CIOCCOLATA E CACAO MICHELE TALMONE SA
Aktie über 10'000 Lire. Torino, 16. Februar 1917. Violett. Blankett Kleine Auflage von lediglich 300 Stück. Italienische Tochtergesellschaft der bekannten Berner Gesellschaft Tobler aus der Schweiz. Sie stellte für den italienischen Markt die weltberühmte Toblerone her.
Preis: CHF 500 / € 417 EF

Los-Nr. 189
GOVERNEMENT IMPÉRIAL OTTOMAN
4% Obligation über 500 Francs = 408 Mark = 22 türkische Pfund. Constantinople, 1. Mai 1903. Violett/braun. Grossformatiger und dekorativ gestalteter Titel.
Preis: CHF 100 / € 83 EF

Los-Nr. 190
OPIFICIO SERICO DI SAN LEUCIO SA
Aktie über 500 Lire. , 4. September 1902. . Nach dem ersten Weltkrieg wurde die Produktion eingestellt. Es wurden lediglich 600 Aktien emittiert. Das Stück gilt als eines der schönsten Jugendstilpapiere. Aussergewöhnlich ist hierbei die Couponsseite, die analog die identische Gestaltung wie die Aktie aufweist. **Siehe farbige Abbildung auf Seite xx.**
Preis: CHF 400 / € 333 EF



Los-Nr. 194



Los-Nr. 198

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



Los-Nr. 196

ALASKA CENTRAL RAILWAY COMPANY

Zertifikat über 20 Shares. Seattle, 25. Juni 1903. Violett/grün. Der Fund von Gold im Klondike durch George Carmack am 17. August 1896 und der darauf folgende Goldrausch hat einen Einfluss auf die Entwicklung Alaskas gehabt. Die Alaska Central Railway Company wurde am 31. März 1902 auf Initiative von John Ballaine gegründet. Mit \$30 Mio. wurde der Bau der 450 Meilen langen Bahn finanziert. Die Strecke verlief von der Hafenstadt Seward am Golf von Alaska durch das Tal des Susitna, dann über den Broad Pass durch die Gebirgsriesen der Alaskakette zwischen dem 4'175m hohen Mt. Hayes und dem 6'200m hohen Mt. McKinley schliesslich wieder talwärts über Fairbanks am Tanana River bis nach Rampart am Yukon River. Der Titel ist mit den Unterschriften **C.W. Dickinson** als Präsident, ehemaliger Administrateur der Northern Pacific Railway, **John F. Ballaine**, Veteran des Hispano-Amerikanischen Krieges und Sekretär des Gouverneurs **Mc Graw** im Original versehen.

Preis: CHF 2'500 / € 2'083

VF

**Besuchen Sie uns an der Internationalen
Münzbörse
in Zürich am 27./28. Oktober 2012**

Los-Nr. 198

AMERICAN EXPRESS COMPANY

Zertifikat über 25 Shares. New York, 16. März 1878. Rosabraun. Die AmExCo ist die älteste heut noch existierende amerikanische Gesellschaft. Ursprünglich als Transportgesellschaft gegründet, deckt sie heute fast alle Dienstleistungsbereiche ab. Aufgebaut wurde diese legendäre Unternehmung von den beiden "Postkutschenkönige" **William Fargo** und **Henry Wells**. Die Ausgabe mit Hundekopf und Originalunterschrift von William Fargo.

Preis: CHF 750 / € 625

VF



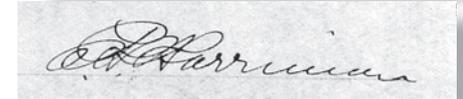
Los-Nr. 201

ATLANTIC, MISSISSIPPI & OHIO RAIL ROAD

7% First Mortgage Bond über \$1'000. 9. September 1871. Grün. Als Präsident hat **William Mahone** (1826-1895), bekannter Südstaaten-General, im Original unterschrieben. Dreifarbig. Auf allen 57 Coupons ist ein Zug mit Bahnhofszene abgebildet.

Preis: CHF 750 / € 625

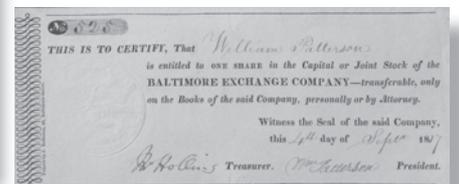
VF



Potomac bis Ellicott's Mill. Bis zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde das Streckennetz laufend ausgebaut und erreichte eine Länge von über 5'000 Meilen erstreckte. Ab 1960 begann die Chesapeake and Ohio Railroad, Aktien der B&O zu kaufen. 1987 wurde die B&O dann von der C&O endgültig übernommen und anschließend in die CSX Transportation integriert. Dieses Zertifikat wurde auf **Edward Henry Harriman** ausgestellt und von ihm rückseitig im Original unterschrieben.

Preis: CHF 450 / € 375

EF



Los-Nr. 199

AMERICAN EXPRESS COMPANY

Zertifikat über 8 Shares. New York, 9. Februar 1857. Die Ausgabe mit Eisenbahnzug. Originalunterschriften von **William Fargo** und **Henry Wells**.

Preis: CHF 1'600 / € 1'333

VF



Los-Nr. 202

ATLANTIC, MISSISSIPPI & OHIO RAIL ROAD

Zertifikat über 1 Share. 20. November 1871. Grün. Als Präsident hat **William Mahone** (1826-1895), bekannter Südstaaten-General, im Original (unentwertet) unterschrieben.

Preis: CHF 350 / € 292

VF

Los-Nr. 200

ARNOT AND PINE CREEK RAILROAD CO

Zertifikat über 3 Shares. Blossburg, 14. Februar 1913. Grosse Vignette mit Eisenbahnzug. Kleines Kapital von nur \$255'000, eingeteilt in 2'550 Aktien.

Preis: CHF 190 / € 158

EF

Los-Nr. 203

BALTIMORE & OHIO RAIL ROAD CO

Zertifikat über 100 Shares. New York, 11. Februar 1901. Grün. Die Baltimore and Ohio Railroad (B&O) war die erste für den öffentlichen Verkehr vorgesehene Eisenbahn in den USA. Sie bestand vom 27. Februar 1827 bis zum 30. April 1987. Am 24. Mai 1830 begann der planmässige Betrieb auf der in Normalspur ausgeführten Strecke von

Los-Nr. 204

BALTIMORE EXCHANGE COMPANY

Aktie. 4. September 1817. Schon 1793 bestand ein Warenhandelsgebäude in Baltimore welches aber nicht sehr erfolgreich war. 1816 gründete William Patterson die Baltimore Exchange Company. Das Firmengebäude war damals eines der grössten und imposantesten Bauwerke Amerikas und wurde vom Stararchitekten Benjamin H. Latrobe erbaut. Dank der Höhe des Gebäudes konnten Schiffe schon in 30 Meilen Distanz gesichtet und der Warenhandel (Exchange) entsprechend informiert werden. Der Titel ist auf den Präsidenten **William Patterson** ausgestellt und von ihm mit Original unterschrieben. Blindprägesiegel mit Gott Hermes.

Preis: CHF 800 / € 667

UNC

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want

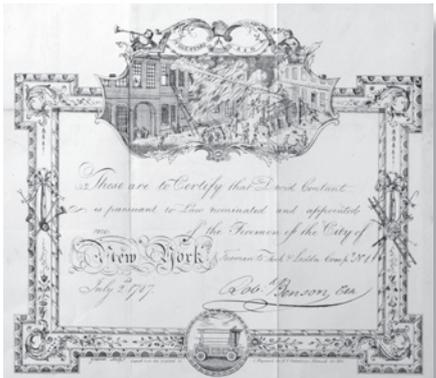


Los-Nr. 205
BEECH CREEK, CLEARFIELD & SOUTH WESTERN RAILROAD - LOT: 2 STÜCK
Zertifikat über 10'300 Shares. New York, 20. Juli 1883 sowie Empfangsbestätigung dieses Zertifikates vom 10. September 1883. 1886 erfolgte eine finanzielle Sanierung und Übernahme durch die Beech Creek Railroad. Die Geschäftsführung hielt die New York Central and Hudson River Railroad inne. Als Treasurer hat **Cornelius Vanderbilt II** (1843-1899) auf beiden Dokumenten im Original unterschrieben. Als Präsident hat **William A. Wallace** unterschrieben. Er war Senator für den Bundesstaat Pennsylvania. Geschichte ist beigelegt. Hohe Shareszahl.
Preis: CHF 900 / € 750 VF



Los-Nr. 206
BELFAST & MOOSHEAD LAKE RAIL ROAD COMPANY
Zertifikat über 3 Shares. Belfast, 14. Dezember 1878.
Preis: CHF 280 / € 233 VF

Los-Nr. 207
BELLEFONTE AND SNOW-SHOE RAIL ROAD COMPANY
Zertifikat über 10 Shares. Bellefonte, 11. Januar 1873. Zwei Vignetten mit Eisenbahnzug und von Hund bewachender Tresor.
Preis: CHF 250 / € 208 EF



Los-Nr. 208

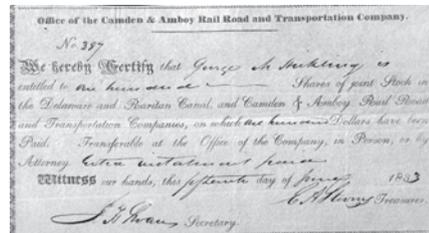
Los-Nr. 208
BESTÄTIGUNG
für einen New-Yorker Feuerwehrmann aus dem Jahre 1877. Die Vignette zeigt bildhaft die Bekämpfung eines Hausbrandes. Links Klebeverstärkter Rand.
Preis: CHF 300 / € 250 EF



Los-Nr. 209
BOSTON AND PROVIDENCE RAILROAD COMPANY
Zertifikat über 23 Shares. Boston, 16. April 1842. Zwei grosse Vignetten mit Eisenbahn und Flusszene. Sehr frühe Ausgabe dieser Gesellschaft. Originalunterschrift von **Henry Dalton**.
Preis: CHF 380 / € 317 VF

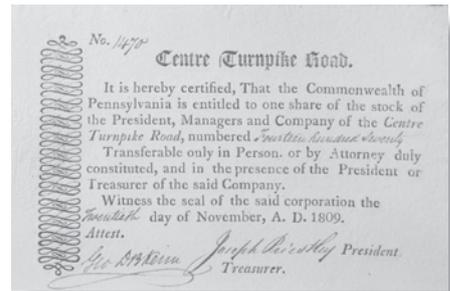


Los-Nr. 210
CALIFORNIA STREET CABLE RAILROAD
Zertifikat über 40 Shares. San Francisco, 15. Juli 1885. Die berühmte Cable Car von San Francisco mit ihren offenen Wagen ist wohl jedem ein Begriff. Die Lösung mit den Kabelwagen, um die Höhenunterschiede zu überwinden, war beispielhaft. Die Gründung geht auf den legendären Eisenbahnmagnaten Leland Stanford zurück. Der bekannte Schweizer Financier **Antoine Borel** aus Neuenburg, auf den dieses Zertifikat ausgestellt ist, war Mitbegründer dieser Bahn. Bis zu unserer Zeit hat die "Cable Car" ihre Faszination behalten. Eine sehr frühe Ausgabe!
Preis: CHF 350 / € 292 VF



Los-Nr. 211
CAMDEN AND AMBOY RAIL ROAD AND TRANSPORTATION COMPANY
Zertifikat über 100 Shares. 15. Juni 1833. Sehr frühes Zertifikat. Unentwertete Originalunterschrift von **Edwin Augustus Stevens** (1795-1868), Financier und Mitbegründer.
Preis: CHF 450 / € 375 EF

Los-Nr. 212
CENTRE TURNPIKE ROAD
Aktie mit Nummer 1470. 20. November 1809. Kleinformatiges, altes und überaus gut erhal-



tenes Papier. Trockensiegel mit Abbildung Zolnhäuschen und Tor.
Preis: CHF 400 / € 333 UNC

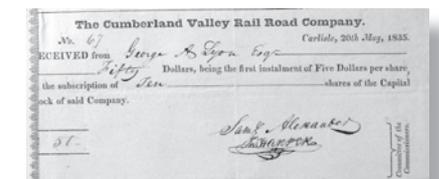


Los-Nr. 213
CHICAGO AND SOUTH WESTERN RAILWAY COMPANY
Zertifikat über 1 Share. Weston, 16. September 1870. Grün. Grosse Abbildung von zwei sich kreuzenden Eisenbahnzügen. Braune Stempelmarke.
Preis: CHF 250 / € 208 VF

Los-Nr. 214
CINCINNATI, WILMINGTON & ZANESVILLE RAIL ROAD COMPANY
Zertifikat über 4 Shares. Circleville, 10. Oktober 1853. Zwei sehr schöne Vignetten mit Eisenbahnzug und Tresor Marke Salamander.
Preis: CHF 180 / € 150 EF



Los-Nr. 215
CONNECTICUT VALLEY RAIL ROAD CO
Zertifikat über 10 Shares. Hartford, 20. Januar 1871. Übergrosse Vignette mit Eisenbahnzügen, Raddampfer u.a. Braune Stempelmarke.
Preis: CHF 250 / € 208 VF



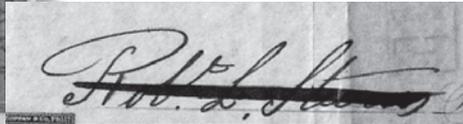
Los-Nr. 216
CUMBERLAND VALLEY RAIL ROAD CO
Zahlungsbestätigung für die Zeichnung von 10 Aktien über \$50. Carlisle, 20. Mai 1835. Eine der ersten Eisenbahnen Amerikas. Sehr alt in Top-Erhaltung.
Preis: CHF 400 / € 333 EF

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



Los-Nr. 217
DELAWARE & RARITAN CANAL COMPANY & CAMDEN & AMBOY RAIL ROAD AND TRANSPORTATION CO

Zertifikat über 23 Shares. Camden, 6. September 1833. Am 4. Februar 1830 erhielten die Stevensons eine Konzession für die Delaware & Raritan Canal Co und die Camden and Amboy Rail Road Co. Bereits im Februar 1831 verabschiedete der Staat New Jersey ein weiteres Gesetz, das eine Konsolidierung der beiden Gesellschaften gestattete. Diese Stevens-Gesellschaft agierte in den folgenden vier Jahrzehnten ausgesprochen erfolgreich. Sie beherrschte das Transportwesen im Staat New Jersey. Per 30. Juni 1871 wurde das gesamte Vermögen der Gesellschaft für 999 Jahre gegen eine üppige Dividendengarantie von 10% an die damalige Pennsylvania RR verpachtet. Als Präsident hat **Robert L. Stevens** im Original unterschrieben. Die für die Zeit herausragend gestaltete Vignetten veranschaulichen eindrucksvoll den Entstehungszusammenhang zwischen Eisenbahn und Schifffahrt.
Preis: CHF 1'800 / € 1'500 VF



Los-Nr. 221
GREENVILLE & COLUMBIA RAILROAD CO

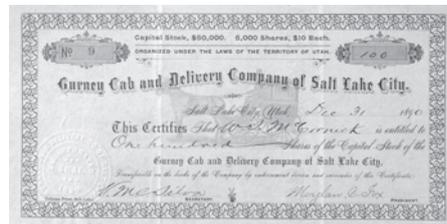
Zertifikat über 5 Shares. Columbia, 3. September 1859. Insgesamt vier Vignetten mit Eisenbahnzug, Porträts und Allegorien.
Preis: CHF 280 / € 233 VF



leihe aufgebracht. 1860 wurde die Bahn für 999 Jahre an die Pennsylvania Railroad verpachtet und war dann der mittlere Teil der 355 Meilen langen Hauptstrecke Philadelphia-Pittsburgh.
Preis: CHF 450 / € 375 EF

Los-Nr. 218
ERIE AND THE NORTH EAST RAIL ROAD COMPANY

Zertifikat über 4 Shares. 26. Juli 1833.
Preis: CHF 450 / € 375 VF



Los-Nr. 222
GURNEY CAB AND DELIVERY COMPANY OF SALT LAKE CITY

Zertifikat über 100 Shares. Salt Lake City, 31. Dezember 1890. Kleines Kapital von \$50'000, eingeteilt in 5'000 Aktien.
Preis: CHF 300 / € 250 EF



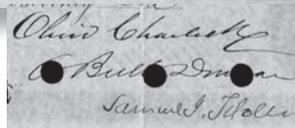
Los-Nr. 219
GALVESTON, HOUSTON & HENDERSON RAILROAD

Bond über £100. 1. Dezember 1853. Gegründet wurde die Gesellschaft im Jahre 1848 und 1854 erfolgte die Streckeneröffnung von Galveston nach Houston.
Preis: CHF 350 / € 292 EF



Los-Nr. 223
HARLEM EXTENSION RAIL ROAD CO

Zertifikat über 1'000 Shares. 29. Oktober 1870. Zwei grosse Abbildungen von Eisenbahnzügen. Originalunterschrift von **Cornelius Vanderbilt**. Rückseitig hat **Samuel Jones Tilden** (1814-1886) im Original unterschrieben.
Preis: CHF 450 / € 375 EF



Los-Nr. 220
GREAT CARIBOO GOLD COMPANY

Zertifikat über 50 Shares. 4. April 1908. Grün/golden. Der juristische Sitz der Gesellschaft befand sich South Dakota. Die Bergwerke selbst lagen in Kanada. Die Cariboo Mountains (Caribou = Rentier) südlich vom grossen Klavensee in der kanadischen Provinz Alberta bilden die Wasserscheide zwischen dem Peace River und dem Hay River. Schon an der Wende zum 19. Jahrhundert war ihr Reichtum an Steinkohle, Kupfer und Gold so weithin bekannt, dass sie deswegen sogar im Brockhaus erwähnt sind. Der Weg zum schnellen Reichtum wird dem Aktionär hier in hochdekorativer Form vor Augen geführt: Die mehrfarbig und auch reichlich in Gold gedrucktes Aktienzertifikat zeigt die Goldlagerstätten, das Stollensystem und die Goldwäsche sowie lauter Goldnuggets in der Umrandung. Kleinere Falzreinsisse. **Siehe farbig Abbildung auf der Titelseite.**
Preis: CHF 2'000 / € 1'667 EF

Los-Nr. 224
HARRISBURG, PORTSMOUTH, MOUNT JOY AND LANCASTER RAIL ROAD COMPANY

Zertifikat über 10 Shares. Philadelphia, 5. mai 1851. Gegründet im Jahre 1832. Sie betrieb die Strecke mit 36 Meilen zwischen Harrisburg und Lancaster. Die Eröffnung erfolgte im Jahre 1838. Die Baukosten betragen 1,88 Mio. \$, davon 1,18 Mio. von den Aktionären, der Rest über eine An-



Los-Nr. 225
HERKIMER AND MOHAWK STREET R.R.

Zertifikat über 8 Shares. Herkimer, 10. August 1871. Grosse Abbildung Pferdetram. Das Kapital betrug lediglich \$20'000 und war eingeteilt in 800 Aktien. 1902 wurde sie von der Utica & Mohawk Valley Railway übernommen.
Preis: CHF 400 / € 333 EF



Los-Nr. 226
JACKSONVILLE, ALTON & ST. LOUIS RAIL ROAD COMPANY

Zertifikat über 5 Shares. 10. September 1857. Vignette mit Eisenbahnzug. Blindprägesiegel mit Dampflok.
Preis: CHF 380 / € 317 EF

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



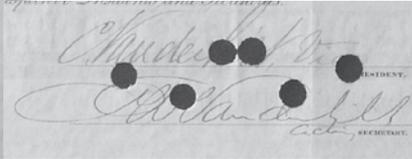
Los-Nr. 227

JERSEY SHORE, PINE CREEK AND BUFFALO RAILWAY CO

First Mortgage Bond über \$10'000. 19. Dezember 1882. Grün. Abbildung Mine. Ausgestellt auf William H. Vanderbilt, unterschrieben von den drei Brüdern **William K., Cornelius und Frederick Vanderbilt**. Als Trustee hat **Chauncey Depew** unterschrieben. Er war als berühmter Financier der Finanzberater der Familie Vanderbilt, gleichzeitig auch ihr Anwalt und für den Erhalt des Vanderbilt-Vermögens verantwortlich.

Preis: CHF 1'300 / € 1'083

EF



Schriftliche Gebote rechtzeitig abgeben

Damit wir Ihre schriftlichen Gebote für die 33. Präsenzauktion berücksichtigen können, bitten wir, diese bis spätestens Freitag, 18. Mai 2012, 18.00Uhr, abzugeben.



Los-Nr. 228

LACKAWANNA RAIL ROAD COMPANY

Bond über \$500. Lackawanna Valley, 1. Januar 1855.

Preis: CHF 300 / € 250

VF



Los-Nr. 232

Los-Nr. 233

MISSISSIPPI RAIL ROAD COMPANY

5% Post Note über \$50. Natchez, 15. Juni 1839. Banknotenähnliches Papier mit Abbildungen u.a. von Eisenbahn mit Kutschenwagen auf Brücke.

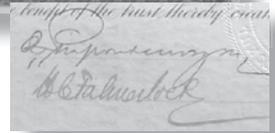
Preis: CHF 180 / € 150

VF



Los-Nr. 235

(mit Rückseite)



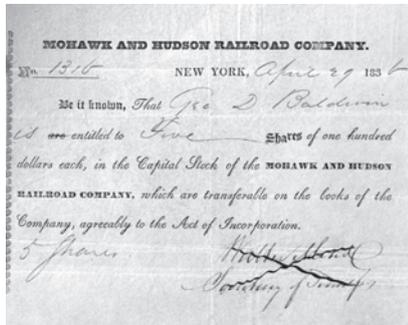
Los-Nr. 229

LYNCHBURG & DURHAM RAIL ROAD CO

Zertifikat über 10 Shares. 24. Oktober 1892. Braun. Vignette mit Eisenbahnzug. Gegründet im Jahr 1886. Die Strecke mit 114 Meilen verband Lynchburg mit Durham.

Preis: CHF 320 / € 267

EF



Los-Nr. 234

MOHAWK AND HUDSON RAIL ROAD

Zertifikat über 5 Shares. New York, 29. April 1831. Sie erhielt ihre Konzession am 17. April 1826, nur wenige Monate nachdem die englische Stockton & Darlington Railway im September 1825 erfolgreich eröffnet wurde. Sie war die erste Eisenbahngesellschaft im Staate New York und verband die Städte Albany mit Schenectady. 1847 erfolgte die Umfirmierung in Albany and Schenectady Railroad.

Preis: CHF 450 / € 375

VF



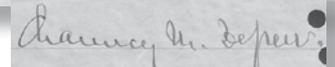
Los-Nr. 236

NEW YORK AND FORT LEE RAILROAD COMPANY

Zertifikat über 1 Share. 19. März 1901. Vignette mit Eisenbahnzug. Ausgestellt auf **Chauncey M. Depew**. Er hat auf der Rückseite im Original unterschrieben.

Preis: CHF 300 / € 250

VF



Los-Nr. 230

MAINE & NEW HAMPSHIRE GRANITE CO

Zertifikat über 20 Shares. Auburn, 1. September 1891. Blauschwarz. Grosse Abbildung mit Berg- und Überlandbahn.

Preis: CHF 200 / € 167

VF

Los-Nr. 231

MICHIGAN SOUTHERN & NORTHERN INDIANA RAILROAD CO

Zertifikat über 100 Shares. New York, 14. Februar 1865. Abbildung Eisenbahnzug. Als Treasurer unterschrieb **Henry Keep** (1818-1869). Er war ein bedeutender Financier im Eisenbahnwesen und gehörte zu den 100 einflussreichsten Persönlichkeiten Amerikas. 1869 erfolgte die Fusion mit der Lake Shore & Michigan Southern Railroad.

Preis: CHF 300 / € 250

VF

Los-Nr. 232

MISSISSIPPI AND MISSOURI RAILROAD

Zertifikat über div. Shares. New York, 27. Mai 1861. Rotbraun. Schöne Abbildung von Brücke und Indianer auf Pferd. Als Präsident hat original unterschrieben **John A. Dix**. Er war während des Sezessionskrieges General. Als Sekretär und Gouverneur von New York sowie als Präsident der Chicago, Rock Island & Pacific Railroad war er ein einflussreiche Persönlichkeit. Ausgestellt auf Farnman und Durant. Die Kombination dieser Namen aus der die Verbindung der drei Männer hervorgeht, auf einer Aktie, das ist dann aber schon etwas Besonderes!

Preis: CHF 450 / € 375

EF

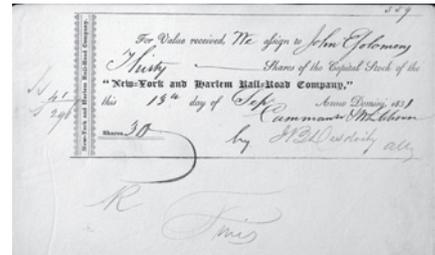
Los-Nr. 235

NEW JERSEY JUNCTION RAILROAD CO

4% Mortgage Bond über \$1'000. , 30. Juni 1886. Braun. Kleine Verbindungslinie zwischen den Bahnnetzen von Vanderbilt und Rockefeller. Unterschrieben ist dies Anleihe von dem wohl berühmtesten Bankier der Weltgeschichte: **John Pierpont Morgan**, dessen Name heute noch in dem gleichnamigen Bankhaus fortlebt. Zwei herrliche Vignetten auf denen mehr als ein Dutzend Segel- und Dampfschiffen zu erkennen sind.

Preis: CHF 850 / € 708

EF



Los-Nr. 237

NEW YORK AND HARLEM RAIL-ROAD COMPANY

Zertifikat über 30 Shares. 13. September 1831. Die Betriebsaufnahme erfolgte 1832. Eines der ältesten Zertifikate dieser Gesellschaft.

Preis: CHF 550 / € 458

EF

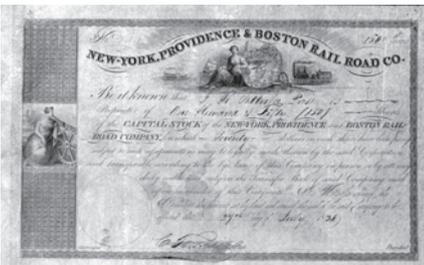
nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



Los-Nr. 238
NEW YORK BOSTON & MONTREAL RAILWAY COMPANY
7% Second Mortgage Gold Bond über \$1'000.
1. April 1873. Rotbraun. Grossformatiger Titel mit grosser Vignette Eisenbahnlok, Tender und Bahnhofszenen. Einrisse im Falz.
Preis: CHF 200 / € 167 VF



Los-Nr. 239
NEW YORK, GREENWOOD AND CONEY ISLAND RAILROAD COMPANY
Zertifikat über 10 Shares. New York, 7. April 1881. Goldenes Blindprägesiegel mit Dampflok.
Preis: CHF 260 / € 217 EF

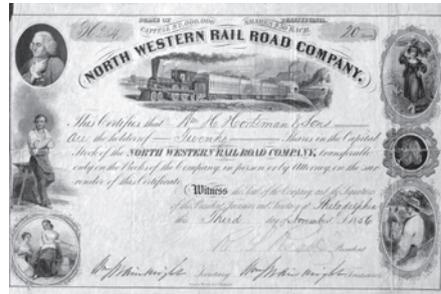


Los-Nr. 240
NEW YORK, PROVIDENCE & BOSTON RAIL ROAD CO
Zertifikat über 150 Shares. 27. Juli 1836.
Preis: CHF 400 / € 333 VF



Los-Nr. 241
NORTH AMERICAN TRANSPORTATION AND TRADING COMPANY
Zertifikat über 10 Shares. Chicago, 24. Oktober 1900. Grün. Ausgestellt auf die South African

Gold Trust Limited. Die Gesellschaft wurde 1899 gegründet und bereits 1918 wieder stillgelegt. Sie betrieb Kohle- und Goldtransporte entlang des Cliff Creek, südlich von Dawson City. Original signiert durch den amerikanischen Industriellen **Michael Cudahy** (1841-1910). Nach ihm wurde in Californien eine Stadt Cudahy-City benannt.
Preis: CHF 650 / € 542 EF



Los-Nr. 242
NORTH WESTERN RAIL ROAD COMPANY
Zertifikat über 20 Shares. Philadelphia, 30. November 1856. Total 7 sehr schöne Vignetten. Einrisse im Falz. Klebestellen auf der Rückseite.
Preis: CHF 450 / € 375 VF

Los-Nr. 243
NORWICH & NEW YORK TRANSPORTATION COMPANY
Zertifikat über 100 Shares. Norwich, 12. Juli 1893. Vignette mit Raddampfer. Ausgestellt auf die Norwich and Worcester Railroad Company.
Preis: CHF 250 / € 208 EF



Los-Nr. 244
NORWICH & WORCESTER RAIL ROAD
6% Bond über \$1'000. City of Norwich, 1. März 1877. Rosa. Die Gründung erfolgte bereits 1836. Die Bahn verband mit 66.4 Meilen die beiden Ortschaften Norwich und Worcester. Sie wurde von der Boston, Hartford and Erie RR für 99 Jahre gepachtet.
Preis: CHF 250 / € 208 EF



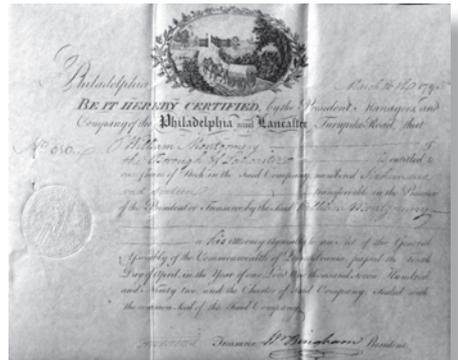
Los-Nr. 245
OHIO CANAL STOCK
6% Bond über \$100. 14. Januar 1847.
Preis: CHF 250 / € 208 VF

Los-Nr. 246
OSWEGO & ROME RAIL ROAD COMPANY
Zertifikat über 2 Shares. Oswego, 26. Februar

1869. Das Aktienkapital betrug lediglich \$300'000 eingeteilt in 3'000 Aktien. Zwei Vignetten mit Eisenbahnzug und Allegorien.
Preis: CHF 200 / € 167 EF



Los-Nr. 247
PACIFIC RAIL ROAD COMPANY
Zertifikat über 10 Shares. St. Louis, 22. Februar 1866. Gegründet im Jahre 1849. Die 283 Meilen lange Hauptstrecke von St. Louis nach Kansas City wurde erst 1865 eröffnet. Zwischendurch verhinderte der Sezessionskrieg den Weiterbau. 1876 erfolgte die Zwangsversteigerung auf die Nachfolgesellschaft "Missouri Pacific Railway" übergegangen
Preis: CHF 280 / € 233 VF



Los-Nr. 248
PHILADELPHIA AND LANCASTER TURNPIKE ROAD
Akte. Philadelphia, 16. März 1795. Pergament mit Ganzkupferstich und Vignette. Schönes Blindprägesiegel. Unterschrift von **W. Bingham**. Älteste Aktie mit einer Abbildung aus den USA. Vignette: Pferdewagen auf der Mautstrasse vor dem Schlagbaum.
Preis: CHF 950 / € 792 VF



Los-Nr. 249
PITTSBURGH, MCKEESPORT AND YOUGHIOGHENY RAILROAD COMPANY
Zertifikat über 1'000 Shares. 22. Dezember 1882. Violett. Ausgestellt auf **W.H. Vanderbilt** und von ihm rückseitig im Original unterschrieben.
Preis: CHF 380 / € 317 EF

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want



Los-Nr. 250
PLYMOUTH, KANKAKEE AND PACIFIC RAILROAD COMPANY
Gold Bond über \$1'000. 1. Juli 1871. Grün/golden. Gegründet 1870 durch Fusion der Kankakee & Illinois River RR mit der Plymouth, Kankakee & Pacific RR. Rückseitig Signaturen der Trustees: **John Edgar Thomson** (1808-1874), 1852-1874 Präsident der grössten amerikanischen Transportgesellschaft, der Pennsylvania RR. Ebenfalls Originalunterschrift von **George Washington Cass** (1810-1888), bedeutender Unternehmer, Präsident einiger bedeutender Gesellschaften: "Adams Express Co." (Konkurrent der American Express Co), "Pittsburgh, Fort Wayne & Chicago RR", und der "Northern Pacific RR".
Preis: CHF 350 / € 292 VF



Los-Nr. 255
SAN FRANCISCO AND SAN JOAQUIN VALLEY RAILWAY
Zertifikat über 50 Shares. San Francisco, 14. Mai 1895. Grün. Gegründet 1895 durch Claus Spreckels (1828-1908). Claus Spreckels wurde 1828 in Lamstedt bei Hannover geboren. 1846 kam er in Charleston an, wo er bis 1855 blieb. In diesem Jahr zog er nach New York und etablierte sich als erfolgreicher Geschäftsmann. 1856 stieg Spreckels in San Francisco in das Brauereigeschäft ein. Schliesslich gründete er 1863 mit seinen Brüdern die Bay Sugar Refining Company. Die Rohstoffe kamen aus Hawaii. 1865 kehrte Spreckels nach Deutschland zurück und studierte die Zuckerherstellung. Die so gewonnenen Erkenntnisse setzte er zwei Jahre später nach seiner Rückkehr in die Staaten in die Tat um, indem er systematisch Zuckerraffinerien baute. In der Folgezeit entwickelte Spreckels sich zum Zuckermogul. Um den sichern Transport seiner Produkte zu gewährleisten gründete er die San Francisco and San Joaquin Valley Railway und durchbrach damit das Transportmonopol der Southern Pacific Railroad. Zu dieser Zeit wurde er an der Westküste nur noch der "Zuckerkönig" genannt. Im Alter von 80 Jahren starb Claus Spreckels 1908 in San Francisco. Originalunterschrift von **Claus Spreckels**.
Preis: CHF 550 / € 458 UNC



Los-Nr. 251
PULLMAN'S PALACE CAR COMPANY
Zertifikat über 4 Shares. Chicago, 6. April 1870. Originalunterschrift von **George Mortimer Pullman** als Präsident (1831-1897). 1867 gründete er die Pullman Palace Car Company, die innerhalb weniger Jahre die grösste Waggonbaufirma der Welt wurde. Braune Stempelmarke.
Preis: CHF 450 / € 375 VF

Los-Nr. 254
ROSWELL RAILROAD COMPANY
Zertifikat über 201 Shares. Juli 1883. Kleines Kapital von \$40'000 eingeteilt in 400 Aktien. Somit repräsentiert dieser Titel die Mehrheit der Stimmrechte.
Preis: CHF 350 / € 292 VF



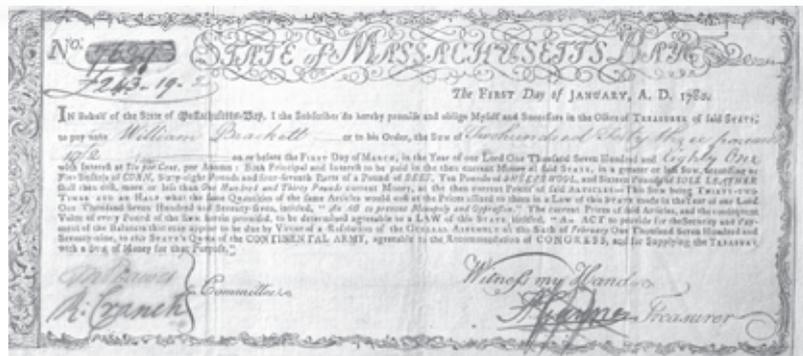
Los-Nr. 256
SOUTH & NORTH ALABAMA RAIL ROAD COMPANY
Zertifikat über 25 Shares. Montgomery, 1. Juni 1877. Vignette mit Eisenbahnzug.
Preis: CHF 200 / € 167 VF

Los-Nr. 257
SOUTH SIDE RAIL ROAD COMPANY
Zertifikat über 4 Shares. Petersburg, 1. November 1852. Konzessioniert 1846 für die Strecke über

123 Meilen von Petersburg nach Lynchburg, die 1854 fertiggestellt wurde. 1870 erfolgte die Fusion mit anderen Bahnen zur Atlantic, Mississippi & Ohio RR. Ganz ungewöhnliche, aus mehreren Personenzügen gebildete Umrahmung.
Preis: CHF 350 / € 292 EF

Los-Nr. 252
RACINE, JANESVILLE & MISSISSIPPI RAIL ROAD COMPANY
Zertifikat über 5 Shares. Racine, 21. April 1855. Grosse Vignette mit Eisenbahnzug und Segelboote.
Preis: CHF 280 / € 233 EF

Los-Nr. 253
RICHMOND AND MIAMI RAILWAY COMPANY
Zertifikat über 123 Shares. 1. März 1868. Kleinkapitalisierte Gesellschaft mit \$115'000 Kapital eingeteilt in 2'300 Aktien. Vignette mit Eisenbahnzug.
Preis: CHF 140 / € 117 EF



Los-Nr. 259
STATE OF MASSACHUSETTS BAY
6% über 243 Pfund Sterling. 1. Januar 1780. Die Anleihe ist an den Preis von Mais, Rind, Schafwolle und Leder gebunden und gilt als die älteste indizierte Anleihe der USA. Die Laufzeit betrug drei Jahre.
Preis: CHF 1'500 / € 1'250 VF

Online bieten unter
www.hiwepa.ch

nur Schätzpreise / Schätzpreise in CHF und €, bieten Sie so viel Sie wollen
only estimation-price in CHF and €, you bid what ever you want

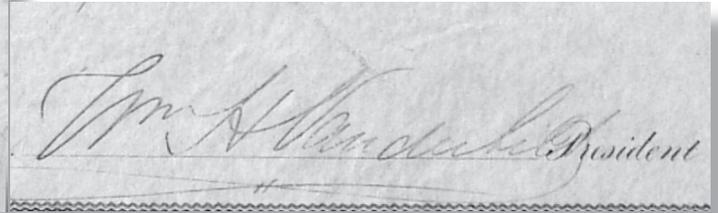


Los-Nr. 260

STATEN ISLAND RAIL-ROAD COMPANY

Zertifikat über 50 Shares. 28. März 1864. Im Jahre 1851 wurde mit dem Bau der Staten Island Railroad begonnen, welche 1858 beendet wurde. Zweck der Ges. war der Transport vom Vanderbilt Landungsteg über eine Strecke von 13 Meilen nach Tottenville, einem der wichtigsten Wohngebiete von Staten Island. Originalunterschrift von William Henry Vanderbilt (1821-1885). Die Entwertungstriche wurden fachmännisch entfernt. Preis: CHF 2'000 / € 1'667

VF

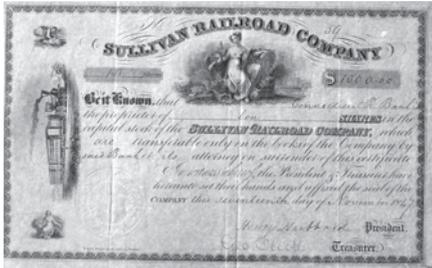


Los-Nr. 258

ST. LOUIS AND IRON MOUNTAIN RAIL ROAD COMPANY

Zertifikat über 100 Shares. St. Louis, 28. Oktober 1870. Rosa. Vignette mit Eisenbahn auf Brücke, Rinderherde. Braune Stempelmarke. Gegründet im Jahre 1870 als separate Betriebsgesellschaft für die Arkansas Branch von Pilot Knob nach Mill Springs, Mo. (48 Meilen). 1874 erfolgte die Fusion mit drei anderen Bahnen zur St. Louis, Iron Mountain & Southern RR. Preis: CHF 250 / € 208

VF



Los-Nr. 261

Los-Nr. 261

SULLIVAN RAILROAD COMPANY

Zertifikat über 10 Shares. 20. November 1847. Die Gründung erfolgte im Jahre 1847. Sie betrieb die Strecke über 26 Meilen von Windsor nach Bellows Falls. Preis: CHF 450 / € 375

VF

Los-Nr. 262

SWAN CREEK RAILWAY COMPANY

Zertifikat über 10 Shares. Toledo, 26. Februar 1883. Die Gesellschaft betrieb die Strecke mit 17 Meilen von Swan Creek Junc. Nach Fancette und war Bestandteil der Louisville & Nashville RR. Holzstich mit Eisenbahn am Kai und Raddampfer. Kleines Kapital von nur \$50'000, eingeteilt in 500 Shares. Preis: CHF 350 / € 292

VF

Los-Nr. 264

UNION PETROLEUM COMPANY

Zertifikat über 50 Shares. San Francisco, 19. 8.1876. Seltener Wert aus der Zeit des Goldrausches. Ölwerte aus dieser Zeit westlich der Rocky Mountains gibt es so gut wie fast nicht. Preis: CHF 350 / € 292

VF



Los-Nr. 264



Los-Nr. 265

WEST PHILADELPHIA RAIL ROAD COMPANY

Zertifikat über 5 Shares. Philadelphia, 22. Juli 1835. Sehr altes Dokument. Diverse kleinere Randeinrisse mit Klebestellen. Preis: CHF 400 / € 333

F



Los-Nr. 266

WILMINGTON AND NORTHERN RAIL ROAD COMPANY

Zertifikat über 10 Shares. 10. April 1890. Originalunterschrift von Henry Algernon Du Pont! Preis: CHF 450 / € 375

VF



Los-Nr. 263

TRANSCONTINENTAL AERIAL NAVIGATION COMPANY

Zertifikat über 400 Shares. Chicago, 1.8.1888. Blauschwarz. Abbildung Luftschiff über Hafen. Preis: CHF 1'500 / € 1'250

UNC

Börsenjunkies und Aktiensammler unter einem Dach - bei der **NWN** Nebenwerte Nachrichten AG

Lassen Sie sich die neuesten Marktinfos nicht entgehen

PVSt H57993 · www.deraktiensammler.de · 1D. Jg. · Nr. 3/10 · Juni 2010 · EURO 10 · ISSN 1811-8006

der aktiensammler

Bei uns kommt der Markt zusammen

3 10	Auktions- berichte	Sammler- portraits	Wirtschafts- geschichte	Firmen- portraits
-----------------------	-----------------------	-----------------------	----------------------------	----------------------

Infos zum Abo:

www.deraktiensammler.de

Fax: 089/ 43 57-13 81

E-Mail: mail@deraktiensammler.de



Los-Nr. 125



Los-Nr. 47



Los-Nr. 141



Los-Nr. 164



Los-Nr. 118



Los-Nr. 180



Los-Nr. 64 (gedruckt auf reiner Seide!)



Los-Nr. 166



Los-Nr. 190

